



FISH

FILMFESTIVAL

IM STADTHAFEN

PROGRAMM 2017

DER JUNGE DEUTSCHE FILM
11. BIS 14. MAI 2017 ROSTOCK

Gestalte **Deine** Zukunft



institut für neue medien
freie bildungsgesellschaft mbH

Wir bilden **Dich** aus

Mediengestalter/In Digital und Print



Cross Media Redakteur/In



Mediengestalter/In Bild und Ton

www.mediencolleg-rostock.de



Inhalt

Programmübersicht » 4
Grußwort Schirmherr » 7
Medienkompetenz-Preis M-V » 9
JUNGER FILM » 23
JUNGER FILM Filmblock 1 » 31
JUNGER FILM Filmblock 2 » 39
JUNGER FILM Filmblock 3 » 45
JUNGER FILM Filmblock 4 » 53
JUNGER FILM Filmblock 5 » 61
JUNGER FILM Filmblock 6 » 69
JUNGER FILM Filmblock 7 » 77
JUNGER FILM Preisverleihung » 89
OFF Sverige » 93
SehSterne » 107
ClickBait – Der FiSH Talk » 129
PopFiSH » 133
Rahmenprogramm » 143



Tickets » 156
Filmregister » 158
Locations » 163

Donnerstag und Freitag

Donnerstag		Ort	ab Seite
14:30–18:00	Medienkompetenz-Preis M-V	HMT	9
19:30–22:00	Rostocker Schule*	HMT	110
20:00–22:00	Fünf Sterne	FRIEDA 23 LiWu	113
22:00–01:00	FiSH Lounge	HMT	150

Freitag		Ort	ab Seite
10:30–12:30	Amelie rennt	FRIEDA 23 LiWu	114
14:30–16:00	JUNGER FILM, Filmblock 1	M.A.U. Club	31
16:15–18:00	JUNGER FILM, Filmblock 2	M.A.U. Club	39
17:30–19:00	ClickBait – Spiel mir das Lied vom Film?	FRIEDA 23 Studio	131
18:00–20:30	Zwischen den Stühlen	FRIEDA 23 LiWu	115
19:00–20:45	JUNGER FILM, Filmblock 3	M.A.U. Club	45
21:00–23:00	JUNGER FILM, Filmblock 4	M.A.U. Club	53
21:00–23:15	PopFiSH – Musikvideopreis M-V	FRIEDA 23 LiWu	133
22:30–00:00	Schweigendes Erleben	FRIEDA 23 Open Air	117
23:00–00:30	ClickBait – In film we trust?	FRIEDA 23 Studio	131
ab 23:00	FiSH Lounge	FRIEDA 23	150
23:30–01:00	Control	FRIEDA 23 LiWu	116

* Am Ende der Wald | Harmonie ist Stillstand | Rostocker Schule – Durstig

FiSH – Filmfestival im StadtHafen Rostock 2017

Samstag und Sonntag

Samstag		Ort	ab Seite
10:00–16:00	FISH Markt Kinderkino*	Circus Fantasia	145
11:00–12:30	JUNGER FILM, Filmblock 5	M.A.U. Club	61
11:00–12:30	JUNGER FILM Kompakt – Filmblock 1 & 2	Peter-Weiss-Haus	84
12:00–15:30	BarCamp – Kino über Grenzen	FRIEDA 23	147
13:00–14:30	JUNGER FILM, Filmblock 6	M.A.U. Club	69
13:00–14:30	JUNGER FILM Kompakt – Block 3 & 4	Peter-Weiss-Haus	85
15:00–17:00	JUNGER FILM Kompakt – Block 5, 6 & 7	Peter-Weiss-Haus	86
15:30–17:30	JUNGER FILM, Filmblock 7	M.A.U. Club	77
16:00–17:30	What's going on on the planet?***	FRIEDA 23 LiWu	118
17:30–19:00	ClickBait – Quit playing films with my games?	FRIEDA 23 Studio	132
18:00–19:30	Fast Weltweit Meine rebellische Jugend	FRIEDA 23 LiWu	121
18:00–20:00	OFF Sverige	M.A.U. Club	93
20:00–23:00	Headache Jules Ahoi & The Deepsea Orchestra	Peter-Weiss-Haus	148
20:00–22:15	Wenn der Vorhang fällt Von MFG bis LMS	FRIEDA 23 LiWu	124
20:30–21:00	JUNGER FILM, Öffentliche Jurytagung	M.A.U. Club	89
21:00–22:30	JUNGER FILM, Preisverleihung	M.A.U. Club	89
22:30–00:30	Denk ich an Deutschland in der Nacht	FRIEDA 23 LiWu	126
23:00–00:30	ClickBait – FISH will tear us apart?	FRIEDA 23 Studio	132
ab 23:00	Living in the Past – 80s Party	Peter-Weiss-Haus	149
Sonntag		Ort	ab Seite
11:00–13:00	FISH Brunch	FRIEDA 23	150
14:30–16:30	From Marks and Spencer to Marx and Engels	FRIEDA 23 LiWu	127

* Michel bringt die Welt in Ordnung | Pippi Langstrumpf

** Lekcja patriotyzmu | Wreck | West Empire

Studieren
mit Meerwert
STUDIERN
IN >



MV.

Mecklenburg
Vorpommern 
MV tut gut.

BRAIN *trifft* POWER.

HIER IM LAND ZUM LEBEN.

Willkommen in Mecklenburg-Vorpommern, Land zum Leben und Studieren. Wo Jennifer Stratmann und das Baltic Racing Team auf beste Studienbedingungen mit viel Praxisnähe abfahren. Unsere Unis und Fachhochschulen bieten alles für einen kraftvollen Karrierestart. Auch für dich. Bei uns kann man eben richtig Energie für die Zukunft tanken.

Studiere in MV.

Entdecke einzigartige Studiengänge und ein ganz besonderes Lebensgefühl:

www.studieren-mit-meerwert.de

facebook.com/StudierenMitMeerwert 

 EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung

Entstanden in Zusammenarbeit mit der  **fachhochschule
salsland**

Grußwort von Erwin Sellering

Ministerpräsident des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Foto: André Hamann



Liebe Filmemacher und Filmfreunde des jungen deutschen Films, herzlich Willkommen zum beliebten Filmfestival in Rostock. Hier ist FiSH bestens aufgehoben, denn FiSH ist jung, frisch und kreativ. Hier treffen junge Filmemacher auf ein immer größer werdendes Publikum aus Jung und Älter, das sich nicht aufs Zuschauen beschränkt. Ganz im Gegenteil: Hier wird diskutiert, gefragt, gefeiert.

Die Jury tagt öffentlich - jeder kann verfolgen, warum wer welchen Preis gewinnt. Das ist ziemlich einmalig. Darüber hinaus ist das Festival eine große Kontaktbörse für junge Künstlerinnen und Künstler. Kontakte werden geknüpft, Ideen ausgetauscht, Ratschläge gern genommen. Aus 380 eingereichten nicht kommerziellen Beiträgen hat das Auswahlgremium das Kurzfilmprogramm mit 36 Filmen zusammengestellt. Spannende Wettbewerbe, Spaß und beste Unterhaltung sind garantiert. Ich danke allen Helferinnen und Helfern, die auch das 14. Filmfestival im StadtHafen mit viel Leidenschaft vorbereitet haben. Mein Dank gilt auch den Sponsoren und Unterstützern. Gern habe ich auch in diesem Jahr die Schirmherrschaft übernommen. Freuen wir uns auf ein grandioses Filmfest, das weit über die Grenzen unseres schönen Bundeslandes bekannt ist. Vorhang auf und Film ab!

[Erwin Sellering](#) | Ministerpräsident des Landes Mecklenburg-Vorpommern



MEDIENKOMPETENZ-PREIS

MECKLENBURG-VORPOMMERN

Grußwort | Bert Lingnau » 11

Preisübersicht | Jury » 13

„Bernhard schwänzt“ » 16

„Wundersame Ereignisse – Entwicklung eines Puppenspiels“ » 17

„Harry Schlomann – Eines der jüngsten Holocaust-Opfer aus Rostock“ » 18

„Jerry Propper – Kinder und Jugendliche auf den Spuren einer Hollywood-Produktion“ » 19

„Erkundungen – vom Knipsbild zur Fotografie: Kurse für Migrantenkinder“ » 20

„Gesichter von Flucht und Angst“ » 21

*Wir fördern Medienkompetenz in
Mecklenburg-Vorpommern!*



mmv medienanstalt
mecklenburg-vorpommern

www.medienanstalt-mv.de

Grußwort von Bert Lingnau

Direktor der Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern



Der Medienkompetenz-Preis M-V, dotiert mit insgesamt 2.000 €, prämiiert seit 2006 alljährlich die besten Medienkompetenz-Projekte in unserem Bundesland. Er orientiert sich hauptsächlich an der Nachhaltigkeit des Projektes und seinem innovativen Charakter. Das eingereichte Medienprodukt spielt bei der Bewertung eine eher nachgeordnete Rolle. In diesem Jahr haben sich 52 Projekte um den Preis beworben. Die meisten Einreichungen kommen aus Rostock (7), Schwerin (7), Wismar (4), Bützow (3) und Greifswald (3).

Die Umsetzung und die Themenpalette der Medienprojekte waren so vielfältig wie die Anzahl der Einreichungen. Die Bewerbungen zeigen, dass in M-V auf dem Gebiet der Medienkompetenzvermittlung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene Beeindruckendes geleistet wird. Auch für den in diesem Jahr vom Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit M-V und dem Landeskriminalamt M-V ausgelobten Themenpreis „Der Einstieg in die Medienwelt – Mit Sicherheit und Spaß die neuen Möglichkeiten erleben“ gibt es interessante Bewerbungen.

Die besten sechs Einreichungen werden bei der Preisverleihung am 11. Mai 2017 in der Hochschule für Musik und Theater Rostock – wie immer zum Auftakt des Rostocker Filmfestivals im Stadthafen – einer breiten Öffentlichkeit präsentiert. Drei Sieger – einer im schulischen, der andere im außerschulischen Bereich sowie der Themenpreisgewinner – werden gekürt. Lassen Sie sich überraschen!

[Bert Lingnau](#) | Direktor der Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern



Jugendmedienverband
Mecklenburg-Vorpommern e.V.

30. Juni-02. Juli 2017
FotoAnalog

18. August 2017
Instagram Foto-Walk

15.-17. September 2017
Camera Obscura

13.-15. Oktober 2017
Visualisierung & Typo

Weitere Infos zu unseren Workshops unter:

[www.jmmv.de]



Gemeinsam Wellen schlagen.

Preisübersicht

Die Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern (MMV) und das Kultusministerium Mecklenburg-Vorpommern schreiben für 2017 erneut den Medienkompetenz-Preis M-V aus. Veranstaltet wird der Wettbewerb in Zusammenarbeit mit dem Institut für neue Medien Rostock, dem Jugendmedienverband M-V, dem Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit M-V sowie dem Landeskriminalamt M-V.

Der Medienkompetenz-Preis M-V 2017 wird in zwei Kategorien vergeben und ist mit jeweils 1.000 € dotiert:

- » Für schulische Projekte (Vergabe: Kultusministerium M-V)
- » Für außerschulische Projekte (Vergabe: Medienanstalt M-V)

Außerdem loben der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit sowie das Landeskriminalamt einen Themenpreis aus:
„Der Einstieg in die Medienwelt – Mit Sicherheit und Spaß die neuen Möglichkeiten erleben“

Der Themenpreis ist mit einem Preisgeld in Höhe von 800 € dotiert.

Musikalisches Programm: Jugendchor Singers des Musikgymnasiums Käthe Kollwitz Rostock





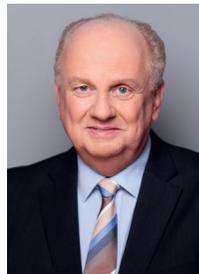
Dr. Uwe Dietsche
Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Sport und Kultur M-V
Institut für Qualitätsentwicklung M-V



Marie Kloth
Projektteilnehmerin „LIFE BELONGS TO THE LIVING“,
Medienkompetenz-Preis M-V 2016



Ingolf Mager
Direktor des
Landeskriminalamtes M-V



Heinz Müller
Landesbeauftragter für Daten-
schutz und Informationsfreiheit
Mecklenburg-Vorpommern

Medienkompetenz-Preis M-V

Corinna Pfaff

Geschäftsführerin des Deutschen Journalisten-Verbandes M-V



Foto: Rainer Cordes

Petra Willert

Vorsitzende Fachausschuss für Offene Kanäle und
Medienbildung der Medienanstalt M-V



Prof. Dr. Susanne Winnacker

Rektorin der Hochschule für Musik und Theater Rostock



„Wundersame Ereignisse – Entwicklung eines Puppenspiels“

Web 2.0-Projekt | Birgit Schuster | Greifswald

Schon auf sehr junge Kinder hat das Internet eine magische Anziehungskraft. Welche Erfahrungen sie mit der digitalen Welt machen, hängt zumeist von der Einstellung ihrer Eltern ab. Dabei ist das Internet aus dem Alltag der Menschen nicht mehr wegzudenken. Vor diesem Hintergrund ist es von großer Wichtigkeit, dass Kinder schon früh altersgerecht die Chancen, aber auch die Risiken des Internets erfahren und erkennen. Hier knüpft das Puppenspiel „Wundersame Ereignisse“ niedrigschwellig und ohne erhobenen pädagogischen Zeigefinger an. Das Puppenspiel ist konzipiert für Grundschülerinnen und -schüler sowie für noch jüngere Kinder; es sensibilisiert spielerisch für einen kompetenten Umgang mit Medien.



„Harry Schlomann – Eines der jüngsten Holocaust-Opfer aus Rostock“

Audio-Projekt | Barbro Wilcke | Rostock



Im Jahr 2013 stiftete die Werkstattsschule in Rostock einen Stolperstein für Harry Schlomann, eines der jüngsten Opfer des Nationalsozialismus der Stadt Rostock. Um Licht ins dunkle Schicksal des Jungen zu bringen, wurde es zur Aufgabe, seine Geschichte und die seiner Familie zu erforschen. Drei Jahre ging ich in einem Schulprojekt vielen Spuren nach, die nicht nur durch Mecklenburg, sondern auch nach England und Palästina führten.

In Form eines Audiobeitrages soll das Vergangene ins Hier und Jetzt geholt und das Ergebnis vielen Menschen anschaulich präsentiert werden. Um aktuellen Versuchen, deutsche Geschichte zu bagatellisieren, entgegen zu wirken, sind mediale Projekte wie dieses dazu geeignet, Interesse an Historie und Geschichtsforschung zu wecken. Das Gedenken an das Einzelschicksal eines Kindes gibt ein Beispiel und kann so einen Teil dazu beitragen, die Vergangenheit nicht in Vergessenheit geraten zu lassen.

Medienkompetenz-Preis M-V

„Jerry Propper – Kinder und Jugendliche auf den Spuren einer Hollywood-Produktion“

Video-Projekt | Stiftung Sozial-Diakonische Arbeit – Evangelische Jugend | Schwerin

Die Buchreihe über den jungen Zauberschüler Harry Potter zählt zu den beliebtesten und erfolgreichsten Jugendbuchreihen der letzten Jahrzehnte. Insgesamt 16 Schülerinnen und Schüler der Astrid-Lindgren-Schule in Schwerin haben sich ausführlich mit der Geschichte des Harry Potter auseinandergesetzt und ihre eigene Filmreihe geschaffen. Anhand der Harry-Potter-Buch- und Filmvorlagen haben die Jugendlichen ihre

eigene Filmidee entwickelt und in drei aufeinanderfolgenden Schuljahren jeweils einen Film fertiggestellt. Bei der Produktion wurde darauf geachtet, so nah wie möglich an der Handlung der Filmvorlage zu bleiben, eigene Ideen der Teilnehmenden zur Umsetzung des Stoffes aufzugreifen und der Lebenswelt der Jugendlichen gerecht zu werden. Die Sendereihe „Jerry Propper“ wurde auf dem YouTube-Kanal der JugendMedienBildung der Sozial-Diakonischen Arbeit sowie im Offenen Kanal Fernsehen in Schwerin ausgestrahlt.



„Erkundungen – vom Knipsbild zur Fotografie: Kurse für Migrantenkinder“

Foto-Projekt | MV-Foto e.V. | Schwerin



Als bisher einzige Projektpartner im Land Mecklenburg-Vorpommern haben der MV-Foto e.V. und die Volkshochschule Schwerin syrischen, afghanischen sowie kurdischen Kindern und Jugendlichen ermöglicht, ihr Talent beim Fotografieren zu entdecken. In den Sommer- und Herbstferien 2015/2016 erkundeten so insgesamt 45 Jungen und Mädchen im Alter von zehn bis siebzehn Jahren eine Woche lang mit der

Kamera die Landeshauptstadt. Die meisten der jungen Eingewanderten hatten zuvor noch nie durch ein Objektiv geblickt, deshalb sollten sie vor allem einen Blick fürs Motiv entwickeln, jene Fähigkeit also, die das Fotografieren ausmacht. Es entstanden 3.000 Portraits, Reportage- und Sachfotos, Aufnahmen aus der Pflanzen- und Tierwelt sowie Natur- und Street-Fotografien, von denen die ausdrucksstärksten 50 Fotografien in bisher sechs öffentlichen Ausstellungen unter dem Titel ERKUNDUNGEN und ERKUNDUNGEN II in Schwerin und Hagenow präsentiert wurden. Das Projekt wird 2017 fortgeführt.

Medienkompetenz-Preis M-V

„Gesichter von Flucht und Angst“

Video-Projekt | Medienwerkstatt Identity Films e.V. | Stralsund

Jugendliche mit und ohne Migrationshintergrund, mit und ohne Fluchterfahrung kamen zusammen, um sich mit dem Thema „Flucht“ auseinanderzusetzen. Dabei mussten sie Sprachbarrieren und kulturelle Unterschiede überbrücken und sich aufeinander einlassen. Dabei entstanden unterschiedliche filmische Dokumente (zwei Kurzdokumentationen, ein Musikvideo), die die Auseinandersetzung mit dem Thema zeigen. Das Projekt sollte zu keinem Zeitpunkt eine sachliche, objektive Darstellung des Themas „Flucht“ sein, sondern ist auf das persönliche Erleben der Betroffenen und die damit verbundenen Emotionen fokussiert. Als ein besonderes Erlebnis wurde die Teilnahme der Jugendlichen an einer Demonstration gegen den Aufmarsch rechter Gruppierungen gesehen. Die Emotionen, die während des Projektes zu Tage traten, wurden auch in anderen Formen künstlerisch verarbeitet.



HIER SPIELT DIE MUSIK!

Alle aktuellen Hits -
die größte Vielfalt!



Jetzt einschalten!

Ostseewelle

HIT-RADIO

Mecklenburg-Vorpommern



JUNGER FILM

AB FREITAG 14:30 UHR | M.A.U. CLUB

Grußwort | BDFA, BJF » 25

Jury » 26

Filmblock 1 » 31

Filmblock 2 » 39

Filmblock 3 » 45

Filmblock 4 » 53

Filmblock 5 » 61

Filmblock 6 » 69

Filmblock 7 » 77

JUNGER FILM Kompakt » 84

Verleihung | Preise » 89

Internationales Filmfestival
H a n n o v e r
23. bis 26. Nov. 2017

Deadline: 1. August 2017
www.up-and-coming.de

up
and
coming

Grußwort von Marcus Siebler und Philipp Aubel



Liebe Filmemacherinnen und Filmemacher,
liebe Gäste,
jedes Jahr im Frühjahr bringt FiSH den Rostocker StadtHafen zum Flimmern. Das Festival ist der Treffpunkt für die junge Filmszene im hohen Norden und hat sich im Laufe der Zeit nicht nur zu einem Publikumsmagneten entwickelt, auch ist es längst ein Sprungbrett für junge Kreative, die später einmal groß rauskommen wollen und werden.

Wir sind uns sicher, auch in diesem Jahr lernen wir faszinierende junge Menschen kennen, deren Namen uns später auch auf anderen Kinoleinwänden begegnen werden. Der JUNGE FILM ist seit jeher das Herzstück dieses Events. Eine Auswahl von Filmen wird auch bei den Deutschen Filmfestspielen oder bei der Werkstatt der Jungen Filmszene zu sehen sein.

Freuen wir uns auf neue Geschichten von jungen Menschen. Geschichten, die uns zum Lachen bringen, die uns nachdenklich machen oder uns neue Perspektiven aufzeigen. Geschichten, originell und ungeformt durch die Filmindustrie.

Euch, liebe Filmemacherinnen und Filmemacher, wünschen wir viel Erfolg und Ihnen, liebe Gäste, guten Appetit beim FiSH.

[Marcus Siebler](#) | Präsident des Bundesverbandes Deutscher Film-Autoren

[Philipp Aubel](#) | Projektleiter „Junge Filmszene“ im Bundesverband Jugend und Film

Jytte-Merle Böhrnsen

Schauspielerin

Geboren 1984, lebt in Berlin

Foto: Anne Wilk



- » 1990 das erste Mal auf der Bühne des Deutschen Schauspielhauses, mit 15 Jahren Entschluss, Schauspielerin zu werden
- » 2001 Studium Schauspiel, Script und Gesang am Lee Strasberg Theatre Institute (NYC / USA)
- » 2003 Kurzfilm EXPLODING BUDDS und Kinofilm EN GARDE (Silberner Leopard von Locarno), Entdeckung Leidenschaft für Spiel mit der Kamera
- » Seit 2003 zahlreiche Kino- und TV-Produktionen, u. a. Tatort, Filme von Oliver Rihs und Til Schweiger
- » Seit 2012 Theaterregie, weiterhin Theaterschauspielerin
- » 2017 Mitarbeit Drehbuch zum Kinofilm „Amelie rennt“

Linda Kujawski

Projektleiterin AG Kurzfilm – Bundesverband Deutscher Kurzfilm

Geboren 1987, lebt in Dresden



- » 2007–2015 Studium Mediendramaturgie an Johannes-Gutenberg Universität Mainz
- » 2015 Diplomarbeit „Nachwuchsförderung deutscher Filme auf Filmfestivals“
- » Während Studiums Mitarbeit in Festivalleitung FILMZ – Festival des deutschen Kinos in Mainz
- » 2013–2014 Moderation Filmfest Dresden
- » 2015–2016 Team Filmfest Dresden, u. a. Filmdisposition
- » Seit 2015 Stammteam der AG Kurzfilm. Projektkoordination Soirée Allemande, German Short Films – Cannes Edition
- » Linda verlässt nie vor Ende des Abspanns den Kinosaal

Filmografie (Auswahl)

- 2016 » Das singende klingende Bäumchen (ARD)
- 2016 » Affenkönig (Kinofilm)
- 2015 » Das Mädchen aus dem Totenmoor (ARD)
- 2015 » Winnetous Sohn (Kinofilm)
- 2014 » 3 Türken und ein Baby (Kinofilm)
- 2013 » Tatort – Willkommen in Hamburg (ARD)
- 2013 » Großstadtklein (Kinofilm)
- 2013 » Kokowääh 2 (Kinofilm)
- 2011 » Dating Lanzelot (Kinofilm)

Stefan Maelck

Autor, Publizist und Redakteur
Geboren 1963 in Wismar, lebt in Halle

Veröffentlichungen

(Auswahl)

- 2007 » Tödliche Zugabe
(Roman, Rowohlt
Verlag Berlin)
- 2006 » Pop essen Mauer
auf (Roman, Rowohlt
Verlag Berlin)
- 2003 » Ost Highway –
Ein Hank Meyer Roman
(Rowohlt Verlag Berlin)

- » 1984–1989 Studium Anglistik/Amerikanistik/Germanistik in Rostock, Diplomarbeit zu Texten von Joni Mitchell, Patti Smith, Laurie Anderson
- » 1989–1992 Doktorand für Amerikanistik in Rostock, Beginn journalistischer Arbeit
- » 1990 Stipendium an Brown University, Providence, USA
- » 1992–1993 Lehrtätigkeit an University Bradford, West Yorkshire, England
- » 1993–1994 Lektor für englische und amerikanische Literatur beim Reclam Verlag in Leipzig
- » Seit 1994 freier Autor und Moderator bei Radio und Presse in den Bereichen Popkultur und Literatur, u. a. regelmäßig für MDR Sputnik (1994–2000)
 - » Seit 2000 MDR Kultur und NDR Kultur



Jörg Schneider

Redakteur des ZDF – Das kleine Fernsehspiel
Geboren 1966, lebt in Berlin

- » Studium Politik und anschließend Film bei Prof. Gerd Roscher an Hochschule für bildende Künste Hamburg (HfBK)
- » Seit 1998 Redakteur in der ZDF-Redaktion Das kleine Fernsehspiel
- » Dramaturgische und redaktionelle Betreuung von Spiel- und Dokumentarfilmen, u. a. „Kriegerin“ (David Wnendt), „Wir waren Könige“ (Philipp Leinemann), „Die letzte Sau“ (Aron Lehmann), „Zwischen den Stühlen“ (Jakob Schmidt)
 - » Beteiligung am First Movie Programm (ZDF)
 - » Bis 2012 Mitglied der Jury des Filmfonds Wien
 - » Momentan Mitarbeiter im ZDF-Hauptstadtstudio Berlin



Tobias Wiemann

Regisseur und Autor

Geboren 1981 in Greifswald, lebt in Berlin



Foto: Anne Wilk

- » 2001 in das Medium Film verliebt, Ausbildung zum Mediengestalter Bild und Ton
- » Seit 2003 Produktion eigener Kurzfilme („Howman-Pictures“)
- » 2003–2008 Arbeit bei United Motion Video- und Filmproduktion
- » 2008–2013 Arbeit bei Barefoot Films GmbH von Til Schweiger
- » 2013 Kinodebüt mit „Großstadt Klein“ als Autor und Regisseur
- » 2015 Regie „Von einem, der auszog, das Fürchten zu lernen“ (erfolgreichste TV-Märchenproduktion des Jahres)
- » 2017 Premiere Kinofilm „Amelie rennt“ auf Berlinale Premiere, und Preis „special mention“ der Kinderjury im Wettbewerb um den Gläsernen Bären

Filmografie (Auswahl)

- 2016 » Amelie rennt
- 2015 » Tom und Sherry
- 2014 » Von einem, der auszog, das Fürchten zu lernen
- 2013 » Großstadt Klein
- 2010 » Ein schönes Lied
- 2007 » Familienschaukel

Matthias Spehr

Juryleiter und Filmdozent

Geboren 1960 in Rostock



- » 1982–1987 Studium Sprach- und Literaturwissenschaft in Rostock
- » 1984–1989 subversiver Super-8-Filmer mit Bühnen- und Musikprojekten
- » 1990 Gründer von „MonteVideo“, erstes Jugendvideoteam in den neuen Bundesländern
- » Initiator Filmfestivals:
 - » 1992 Rostocker Filmfest
 - » 1997 Studentenfilmfest Goldener Toaster
 - » 2004 FiSH
- » Seit 1997 Filmdozent am Institut für neue Medien Rostock und an der Hochschule für Musik und Theater



wir fischen dir dein

wunsch**AUTO** GOLDBACH

neu oder gebraucht

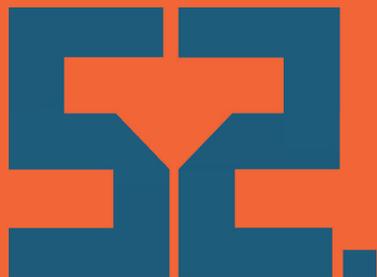
Lübecker Straße 160 , am Werftdreieck in Rostock

wunschAUTO-goldbach.de

0381- 49 00 444



WERKSTATT DER JUNGEN FILMSZENE



**DAS NACHWUCHS-
FILMFESTIVAL
IN DEUTSCHLAND**

www.werkstatt.jungefilmszene.de

**WIESBADEN
2.-5. JUNI 2017**

||||| B J F

52. WERKSTATT DER
JUNGEN FILMSZENE



JUNGER FILM

FILMBLOCK 1 | FREITAG 14:30 | M.A.U. CLUB

ANTON » 32

Alles Meins » 33

Pudding » 34

Nachahmungstrieb » 35

Der Stalker » 36

#1 ANTON

Kurzspielfilm, 2016, R: Jonas Bongard, 13:43 min



Jonas Bongard

23 J., Köln

jonas.bongard@mhm.de



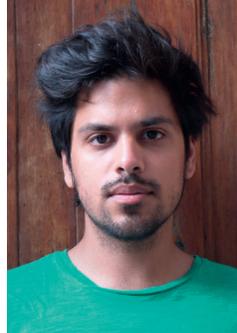
Auf den ersten Blick geht es Anton gut. Er hat einen geregelten Tagesablauf, einen Job, eine Freundin. Doch innerlich isoliert er sich immer weiter von seinen Mitmenschen. Das Geheimnis, das er sich mit trägt, droht mehr und mehr Besitz von ihm zu ergreifen. Als er sich schließlich öffnet, schlägt ihm nur Ablehnung entgegen. Wird die Welt Anton je akzeptieren als ...?

JUNGER FILM

Alles Meins #2

Dokumentarfilm, 2016, R: Daniel Popat, 04:55 min

Was ist alles Meins? Wie versessen sind wir auf festgelegte Strukturen? Ein nahezu Außerirdischer provoziert Grenzen, Raum und Besitz in der Linzer Innenstadt - die dabei aufkommenden Gedanken seiner Mitmenschen vermitteln das aktuelle Zeitgefühl.



Daniel Popat
27 J., München
mail@danielpopat.de

#3 Pudding

Animationsfilm, 2016, R: Josua Tobias Krüger, 04:48 min



Ein Film mit tiefschwarzem Humor, der skrupellos und mit einer guten Portion Überzeichnung zeigt, was es heißen kann, alt zu werden.

Wenn selbst der Weg die Kantine des Altersheims zum Horrortrip wird ...

Josua Tobias Krüger
23 J., Offenburg
josua.krueger@gmail.com



JUNGER FILM

Nachahmungstrieb #4

Poetry Film, 2016, R: Paula Mecklenburg, 02:46 min

Kinderschuhe schlagen auf Asphalt.
Lachende Münder. Der Regen tropft stetig
und die Schaukel quietscht.
Der nächste Tropfen ist so gewiss wie
der nächste Schritt.



Adele Tölpt, Paula Mecklenburg

18 J., Waren (Müritz)

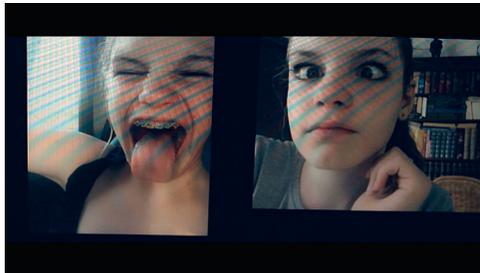
mcklenburg@web.de

#5 Der Stalker

Horrorfilm, 2016, R: Caluna van Erp, 03:50 min



Caluna van Erp
15 J., Wuppertal
scheerp@scheerp.de



Überheblichkeit kann blind machen, selbst gegenüber besten Freunden.

Wobei manchmal fraglich ist, wer Freund oder Feind ist.

Neue Medien und soziale Netzwerke öffnen vermeintlich guten Bekannten bis in private Bereiche hinein Tür und Tor.

Kann wegen dieser Durchlässigkeit aus medialer Bösartigkeit reale Bedrohung werden?

JUNGER FILM



**GESTALTE MIT UNS
DIE ZUKUNFT DES FERNSEHEN**
BEWIRB DICH JETZT

futuretv.de

future **tv**



JUNGER FILM

FILMBLOCK 2 | FREITAG 16:15 | M.A.U. CLUB

WALKING HOME » 40

Haste Makes Waste » 41

Danach » 42

Zwi3 » 43

Idomeni – Verzweiflung und Hoffnung » 44

#6 WALKING HOME

Drama, 2016, R: Max Richert, Nils Keller, 16:40 min



Max Richert
26 J., München
richertmx@gmail.com



Zwei Teenager aus unterschiedlichen Ländern begegnen sich am letzten Abend ihrer Klassenfahrt nach Italien. Nach anfänglicher Abneigung entwickelt sich zwischen den Beiden schnell eine emotionale Bindung.

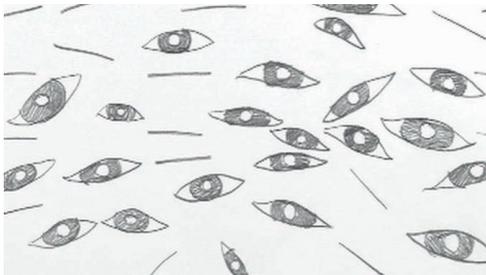
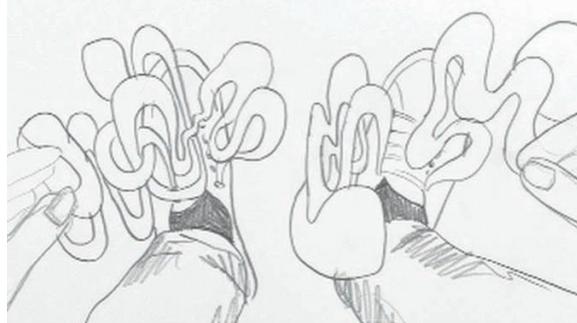


JUNGER FILM

Haste Makes Waste #7

Animationsfilm, 2016, R: Malena Kronschnabl, 02:21 min

Animation about growing up, never being content in life and the final insight to just let things slide.



Malena Kronschnabl
23 J., Stuttgart
malenakronschnabl@gmx.de

#8 Danach

Dokumentarfilm, 2016, R: Maximilian Specht, Katharina Mergel, 06:06 min



Dieser Film beschäftigt sich mit dem Thema Tod. Was passiert physisch mit uns? In der nordhessischen Stadt Baunatal werden Bestatter in ihrem Alltag begleitet. Dabei hat der Film für den Regisseur eine persönliche Perspektive, da sein Vater in diesem Institut bestattet wurde.

Katharina Mergel,
Maximilian Specht
24-28 J., Lemgo
picidaearts@gmail.com



JUNGER FILM

Zwi3 #9

Filmischer Poetry Slam, 2016, R: Steff Maurer, 05:54 min

In jedem von uns schläft der Wunsch nach Freiheit. Freiheit von Abhängigkeit, Vorurteilen, einer politischen Situation. Aber das Bedürfnis nach Ordnung und Sicherheit ist ein starker Gegner! Ein Monolog, inszeniert als wahrhaftiges ZWI3-Gespräch bis zum bitteren Ende ...



Steff Maurer
25 J., Berlin
stevemau@gmx.de

#10 Idomeni – Verzweiflung und Hoffnung

Dokumentarfilm, 2016, R: Jonathan-Benedict Hütter, 16:18 min



Dokumentation über Eindrücke aus Idomeni in Griechenland, wo über ein halbes Jahr 10.000 Flüchtlinge unter katastrophalen Verhältnissen festsaßen.

Jonathan-Benedict Hütter
21 J., Wuppertal
konstantin@koewius.de



JUNGER FILM



JUNGER FILM

FILMBLOCK 3 | FREITAG 19:00 | M.A.U. CLUB

Mach Sauber » 46

FUCK WHITE TEARS » 47

Folkssturm » 48

An den Leo 2A6 » 49

Call of Cuteness » 50

Empfohlene Altersfreigabe: 12 Jahre | 45

#11 Mach Sauber – Guaia Guaia

Musikvideo, 2016, R: Lisa Fatma Zielke, 04:16 min



Eine rechte weiße Familie wird von Monstern vertrieben und versucht zur schwarzen Nachbarsfamilie zu flüchten. Doch es fallen auch dort Monster ein, bis letztendlich beide Familien verängstigt im Wald landen. Da verbünden sich die Töchter gegen das Übel ...!

Lisa Fatma Zielke
26 J., Köln
lisa.zielke@geldfrei.net
www.fb.com/lisazielkedirecting



JUNGER FILM

FUCK WHITE TEARS #12

Dokumentarfilm, 2016, R: Annelie Boros, 25:50 min

Ich komme nach Kapstadt, um einen Film über die Studentendemonstrationen zu machen. Dort werde ich von den Studenten zurückgewiesen: sie wollen nicht, dass ich als Weiße einen Film über die schwarze Protestbewegung mache. Ich will verstehen warum. Ein Film über einen Film, den ich nicht machen kann, weil ich weiß bin und über jahrhundertealte Grenzen und Machtverhältnisse in Südafrika 20 Jahre nach der Apartheid.



Annelie Boros

25 J., München

annelieboros@yahoo.de

#13 Folkssturm

Kurzspielfilm, 2016, R: Johannes Kürschner, 02:30 min



Johannes Kürschner
27 J., Dresden
rkdsn1@aol.com



Die braune Pestilenz greift um sich. So auch im schönen Kleinbockritz zu Sachsen. Die drei Ikonen der offiziellen "Mittelsächsischen Patriotischen Union", kurz MPU, beziehen Stellung zu den aktuellen Themen der Gesellschaft. Ein düsteres Stück Realsatire im Bewegtbildformat zu den derzeitigen Umständen in Deutschland.

JUNGER FILM

An den Leo 2A6 #14

Experimentalfilm, 2016, R: Annika Glass, Miguel Wysocki, 01:17 min

Während seines Dienstes als Soldat auf Zeit bei der deutschen Bundeswehr verfasste Miguel Wysocki eine „Laudatio“ auf den Leopard 2A6 und rezitiert diese zum Blick aus dem Fenster eines Panzers.



Annika Glass, Miguel Wysocki
25 J., Kassel
annikaglass@gmail.com
www.glass-wysocki.com

#15 Call of Cuteness

Animationsfilm, 2017, R: Brenda Lien, 04:00 min



Brenda Lien

22 J., Offenbach am Main
mail@brendalien.de
www.brendalien.de



Beim Schauen der neusten Katzen Fail Compilation holt uns alles außerhalb unseres Sichtfelds in diesem konsumistischen Albtraum wieder ein. Auf einem globalen Spielplatz werden Objekte fetischisiert & Subjekte zu Dingen gemacht. Die Körper offenbaren die Wirkungen von Macht, Lust und Hass.



JUNGER FILM

Was für einen
**Film schiebst
du denn?!**

Mit CityCards von PINAX
bist du mittendrin.



CityCards – die Trumpfkarten
für Ihre Werbung: Ausstellungen,
Theater, Konzerte, Bildung,
Events, Image...

Jetzt anfragen:

0381 - 24 24 40 • www.pinax.net



EUROPEAN COMPETITION FOR DOCUMENTARY FILMS

SUBMISSION DEADLINE

16. 06. 2017

WWW.EUROPEANFILMFESTIVAL.SZCZECIN.PL

CO FUNDED BY



Ministry of
Culture
and National
Heritage of
the Republic
of Poland.



POLISH FILM INSTITUTE



ZUM
GOLDENEN
HIRSCH

DAS GANZJÄHRIGE KURZFILMFESTIVAL

in Heidelberg und Mannheim

SELBER JAGEN!

FILMEINREICHUNGEN AN: [JAGD@ENDHIRSCH.DE](mailto:jagd@endhirsch.de)

TERMINE UND TEILNAHMEBEDINGUNGEN UNTER:
WWW.ENDHIRSCH.DE



JUNGER FILM

FILMBLOCK 4 | FREITAG 21:00 | M.A.U. CLUB

Straßenlaterne » 54

Die Figur in mir » 55

DIE DUNKLE KAMMER » 56

FÄT » 57

PAN » 58

Spezielle Altersfreigabe: 16 Jahre | 53

#16 Straßenlaterne

Drama, 2016, R: Kevin Beckmann, 05:12 min



Kevin Beckmann
20 J., Bruckhöbel
kevinbeckmann@live.de
www.beckspictures.de



Dieses Fragment zeigt Emma, die einen Schritt wagt. Versuchte Emanzipation oder nur 'ne Durchschnitts-Teenager-Story? Eine Geschichte einer Teenagerin, die in der Masse untergeht wie die vorbeirauschenden Straßenlaternen beim Autobahnfahren.



JUNGER FILM

Die Figur in mir #17

Dokumentarfilm, 2015, R: Andreas Boschmann, 16:00 min

Markus ist der bekannteste Wildpinkler der Stadt. Das jedenfalls vermittelt sein Blog, auf dem er seine Videos veröffentlicht. In diesen wirkt er hemmungslos und dreist. Hinter der digitalen Fassade zeigt sich jedoch ein unsicherer und schüchterner Mann. Er behauptet, eine Figur zu spielen.



Andreas Boschmann

27 J., Berlin

mail@andreasboschmann.de

www.andreasboschmann.de

#18 DIE DUNKLE KAMMER

Thriller, 2017, R: Alexander Löwen, 15:05 min



Marias Eheleben mit Achim scheint eingeschlafen. Sie sucht einen Ausweg: Der anerkannte Mode- und Erotikfotograf Florian Jahnelt ...

Alexander Löwen
25 J., München
alexander.loewen@gmx.net
www.alexander-loewen.com



JUNGER FILM

FÄT #19

Animationsfilm 2016, R: Nichtgedreht & Brixhouse, 01:53 min

FÄT – die Show für Schnitzelfreunde
und Speckjünger!

Darf's noch ein bisschen mehr sein?



Nichtgedreht & Brixhouse
24-26 J., Witten
hendrik.denkhaus@gmx.de
www.nichtgedreht.de

#20 PAN

Drama, 2017, R: Anna Roller, 16:30 min



Anna Roller
24 J., München
anna.roller@gmx.de



Juno ist verrückt nach Pan, dem Gott des Waldes aus ihren Träumen. Sie trifft ihn auf einer Hausparty wieder. Er löst etwas in ihr aus, das sie noch nie gespürt hat. Sie will ihm nicht nur nahe sein, sie will ihn ganz verinnerlichen, ihn fressen. Juno wird zum Tier ...



JUNGER FILM



FRIEDA 23

DAS KUNST- UND MEDIENZENTRUM IN ROSTOCK

GEMEINSAM UNTER EINEM DACH –

KARO gAG | institut für neue medien | li.wu. | LOHRO |
Kunst.Schule.Rostock. | baf – behinderten alternative freizeit |
Heinrich-Böll-Stiftung MV | Jugendmedienverband MV |
Opennet Initiative | Sense.Lab. | PopKW | BVPOP

Ein Projekt der KARO gAG
Friedrichstraße 23 | 18057 Rostock | www.karo-ag.com



Hohe Betten, tiefe Preise!

www.hostel.subraum.coop

#21 Tim & Tom

Action-Comedy, 2015, R: Lutz Gottschalk, 04:47 min



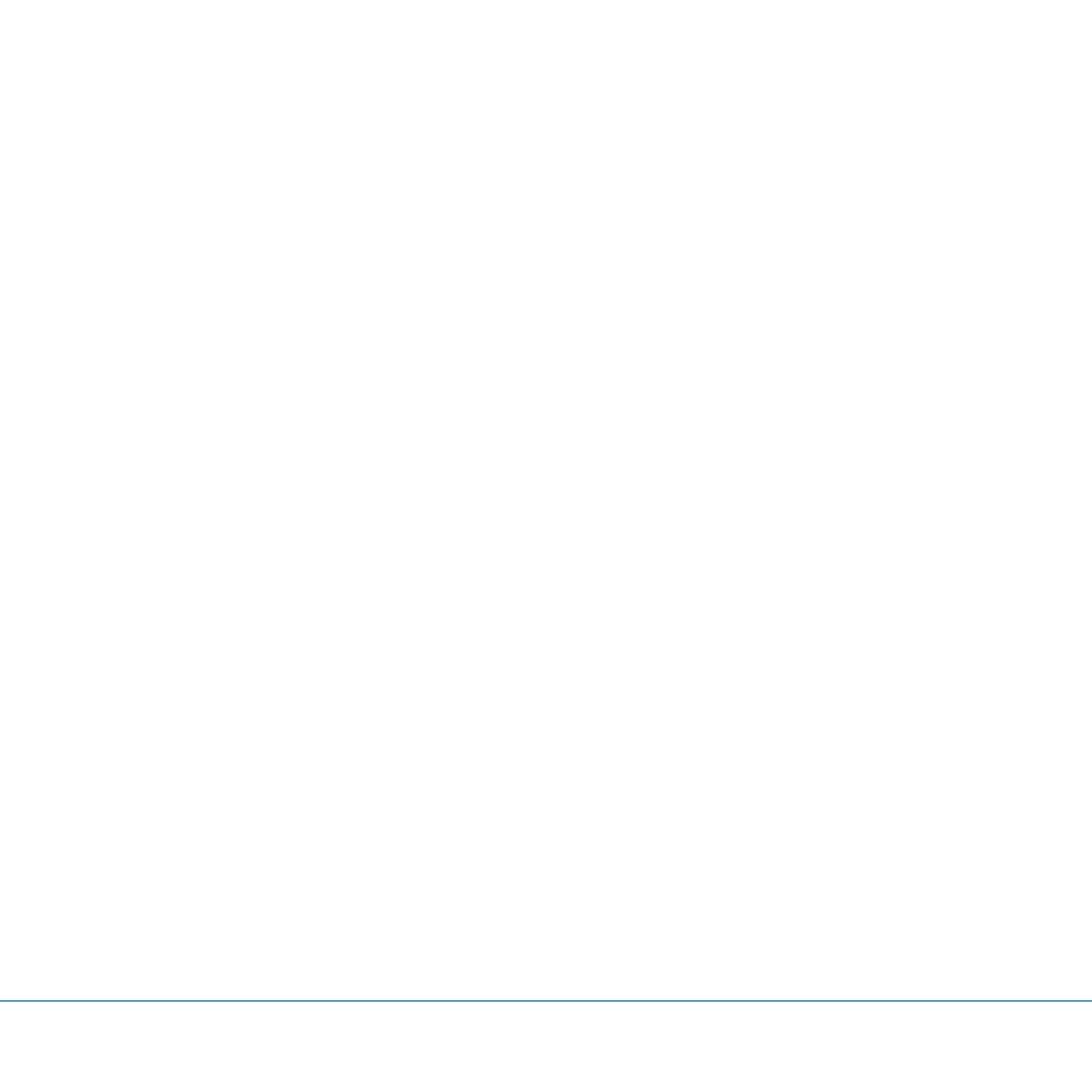
Lutz Gottschalk
25 J., Lemgo
golutz@web.de
www.imperium.pizza



Die zwei Brüder Tim und Tom stehen kurz davor, eine Tankstelle auszurauben. Als die beiden ihren Plan ein letztes mal im Auto durchgehen, läuft allerdings einiges schief. Kann den ungeübten Kriminellen der Überfall dennoch gelingen?



JUNGER FILM



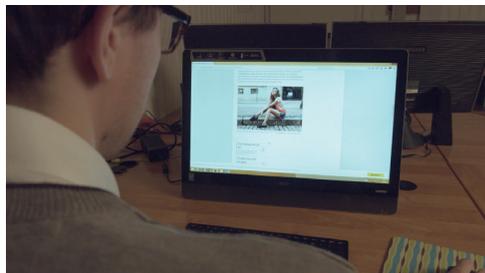
#23 Auf der Suche nach der Liebe



Benedikt Schmoldt
18 J., Eschweiler
schmoldt@nocase.de



„Die Liebe“ soll für Menschen mit Autismus nicht unerreichbar sein. Maxim erklärt sehr anschaulich, wie eine Partnerschaft möglich werden kann. Ein außergewöhnlicher Film nicht nur für Menschen mit Autismus.

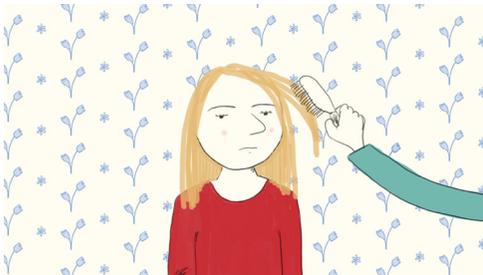


JUNGER FILM

PINK CUTS PINK #24

Animationsfilm, 2016, R: Alma Weber, 01:53 min

Ein Mädchen hängt fest in einem Loop bedrückender Glattgekämtheit, bis ihre angestaute Wut sie aus der Passivität ausbrechen lässt. Doch wohin? Zeichentrick trifft auf Knetanimation trifft auf Film.



Alma Weber
25 J., Kassel
malerwabe@gmail.com
www.vimeo.com/meisenfilm

#25 Ticooo



Filmfabrik Dulsberg
14-16 J., Hamburg
vogel@conecco.de
www.gs-atw.de



Wenn die Mathestunde vorbei ist,
hat dein Alptraum gerade erst begonnen.



JUNGER FILM

27.

FILMKUNSTFEST
Mecklenburg-Vorpommern

FILMKUNSTFEST^{MV}

IN DER LANDESHAUPTSTADT SCHWERIN

02 - 07 MAI 2017

„Mächtig Gewaltig!“



Europäische Union
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung



Mecklenburg
Vorpommern
MV hat's gut

filmkunstfest-mv.de

SUBMISSION DEADLINE
25.06.2017

26. dokumentART

document ART

European film festival

dokumentART · Festival office
Große Krauthöfer Straße 16
17033 Neubrandenburg
phone +49 (0)395 56661-09
dokumentart@latuecht.de
www.dokumentart.org

13. – 17. OCTOBER 2017
NEUBRANDENBURG | GERMANY



JUNGER FILM

FILMBLOCK 6 | SAMSTAG 13:00 | M.A.U. CLUB

Exaggerated Expeditions » 70

ExplorerIn 2009 » 71

Zerreißprobe » 72

Saudade » 73

Was wir wissen » 74

#26 Exaggerated Expeditions

Animationsfilm, 2016, R: Nikolas Wiest, 03:58 min



Nikolas Wiest
23 J., Stuttgart
nikolas-wiest@gmx.de
[www.instagram.com/
nikolas.sir](http://www.instagram.com/nikolas.sir)



Zwei Astronauten machen bei der Expedition eines fremden Planeten nach langer Zeit eine unglaubliche Entdeckung. Jedoch kommt es zum Streit darüber, wer diese Entdeckung für seine jeweilige Nation beanspruchen darf. Dies gefährdet nicht nur ihre Freundschaft.



JUNGER FILM

ExplorerIn 2009 #27

Performance, 2016, R: Clara Winter, 05:15 min

Ausgerüstet mit der Red Eric, unterstützt von Fördergeldern und eingerahmt von der beeindruckenden Szenerie eines Vulkankraters, wird politisches Mitgefühl zum Abenteuerurlaub.



Clara Winter
27 J., Leipzig
mail@clarawinter.de
www.clarawinter.de

#28 Zerreißprobe

Drama, 2016, R: Filmreif Filmgruppe, 04:51 min



Sophie hat ein Geheimnis, das sie vor allen verbirgt. Aus Interesse an einem Jungen fasst sie den Mut, es allen zu zeigen ...

Filmreif Filmgruppe
16 J., Wiesbaden
oezden.ayguel@mdz-wi.de
www.medienzentrum
-wiesbaden.de



JUNGER FILM

Saudade #29

Essayfilm, 2017, R: Rike Hoppe, 07:00 min

Wenn man Heimweh hat, obwohl man Zuhause ist, was tut man dann? Zuhause ist dieses gut versorgte Deutschland, in dem ich wohne. Ein Telefonat mit meiner Mutter über dieses sperrige Wort UTOPIE, das in ein Gefühl von Sehnsucht, Schwermut und Hoffnung gleichzeitig übergeht.



Rike Hoppe

24 J., Köln

rike.hoppse@gmail.com

#30 Was wir wissen

Coming of Age, 2016, R: Lotta Schwerk, 14:00 min



Zoe, Tomke und Bruno wissen noch nicht alles, aber wollen viel herausfinden. Was sie einander bedeuten und was sie sich selbst bedeuten, wie es sich anfühlt, alleine gegen den Rest zu sein oder zu zweit durch die Nacht zu ziehen. Und ob es alles so stimmt, was sie zu wissen glauben.

Lotta Schwerk

18 J., Berlin

lotta_schwerk@hotmail.de



JUNGER FILM

Mainstream ignorieren!

Radio LOHRO
gibt Dir eine Stimme:
Deine Musik und Deine
Themen auf 90,2 MHz in
Rostock – also komm
her und lass hören!

Wir suchen Dich als
Mitmacher und
Förderer. Warum jetzt?
Weil wir beim
Wettbewerb
„Call For Members“
mitmachen: Noch
bis Mitte Juni 2017
können wir für jedes
neue Fördervereins-
mitglied eine Prämie
kassieren. So wird Dein
Beitrag zur Geldanlage
für ein unabhängiges
Radio für Rostock.



Alle Infos dazu unter www.lohro.de/call

Kunststudium. Geeignet?
Designstudium. Vorbereitet?
Architekturstudium. Fit?
Mappe. Komplet?



Wir bereiten Dich intensiv auf die Eignungsprüfungen an künstlerisch-gestalterischen Hochschulen vor. Anschließend kannst Du gut gerüstet durchstarten. Jetzt informieren und bewerben!

Dein Vorstudium.
für Kunst- und Designstudiengänge
an der Kunst. Schule. Rostock.
Oktober 2017 bis Mai 2018
vorstudium.kunstschule-rostock.de





JUNGER FILM

FILMBLOCK 7 | SAMSTAG 15:30 | M.A.U. CLUB

Das Dorf » 78

ZWEIBAHNSTRASSE » 79

Finstere Zeiten » 80

Natter 22: Die Rache der Nitros » 81

IANUS » 82

Tell me Mr. Lo » 83

Empfohlene Altersfreigabe: 12 Jahre | 77

#31 Das Dorf

Comedy-Drama, 2016, R: Ivan Dubrovin, 05:00 min



Ivan Dubrovin
17 J., Münster
ivan@ivogo.de
www.dubivan.de



Es wird meine Suche nach Inspiration während einer Russlandreise dargestellt.



JUNGER FILM

ZWEI BAHNSTRASSE #32

Kurzspielfilm, 2016, R: Hanna Kortus, 06:00 min

Die Begegnung zweier Mädchen am Bahnhof. Sie sind sehr unterschiedlich und doch entwickelt sich etwas zwischen ihnen. Es braucht oft nur ein wenig Mut und Offenheit, um der Stagnation des Lebens zu entkommen und neue Erfahrungen zu sammeln.



Hanna Kortus

17 J., Regensburg

hannakortus@hotmail.com

www.goegy.de/index.php/

[schulleben-3/tanz-theater-film](http://www.goegy.de/index.php/schulleben-3/tanz-theater-film)

#33 Finstere Zeiten

Experimentalfilm, 2016, R: Julian Baufeldt, 09:41 min



Julian Baufeldt

21 J., Hannover

baufeldtjulian@gmail.com



Es scheiden sich die Geister, wenn Dinge kombiniert werden, die auf den ersten Blick nicht zusammenpassen, wie zum Beispiel das Tanztheater und Brecht. In diesem Film werden aber nicht nur zwei Welten des Theaters kombiniert. Es wird auch versucht sich einer Form anzunehmen, die wir eigentlich aus der Zeitung kennen: dem Essay.



JUNGER FILM

Natter 22: Die Rache der Nitros #34

Komödie, 2016, R: Michael Walraf, 03:48 min

Ein neuer Fall für Natter 22: Die Entführung der Tochter des Hauptkommissars bringt Chaos in die Ermittlungsarbeit. Werden die Wupper Cops das Rätsel lösen?



Michael Walraf
26 J., Wuppertal
info@medienprojektwuppertal.de

#35 IANUS

Drama, 2016, R: Victoria Schulz, 12:19 min



Victoria Schulz
26 J., Berlin
schulz.victoria@googlemail.com



Ianus ist der römische Gott des Anfangs und des Endes, ein Kopf, der nach vorn und nach hinten schaut, zerrissen zwischen zwei Polen. So wie Lynn, die als junge Mutter ihren Platz in dem neuen Leben mit Baby erst noch finden muss.



JUNGER FILM

Tell me Mr. Lo #36

Dokumentarfilm, 2016, R: Maya Duftschmid, 08:14 min

Lorenzo Torres liebt Papier und er liebt den Zirkus. Im Privaten ist er ein zurückhaltender Weltmann, von Beruf ein Clown mit vielen Gesichtern und vor allem raschelnden Gewändern. Was ihn das Leben am meisten gelehrt hat? Sich und andere zu überraschen! Mr. Lo nimmt uns mit auf eine Fahrt in seinem Weltenkarussell. Ein Bilderbuch in Schwarz-Weiß.



Maya Duftschmid
23 J., München
maya.duftschmid@gmx.de

JUNGER FILM Kompakt Filmblock 1 + 2

Empfohlene Altersfreigabe: 12 Jahre



#1 ANTON

» Seite 32



#2 Alles Meins

» Seite 33



#3 Pudding

» Seite 34



#4 Nachahmungs- trieb

» Seite 35



#5 Der Stalker

» Seite 36



#6 WALKING HOME

» Seite 40



#7 Haste Makes Waste

» Seite 41



#8 Danach

» Seite 42



#9 Zwi3

» Seite 43



#10 Idomeni – Verzweiflung und Hoffnung

» Seite 44

JUNGER FILM Kompakt Filmblock 3 + 4

Empfohlene Altersfreigabe: 12 Jahre

Spezielle Altersfreigabe: 16 Jahre

#11 Mach Sauber

» Seite 46



#12 FUCK WHITE TEARS

» Seite 47



#13 Folkssturm

» Seite 48



#14 An den Leo 2A6

» Seite 49



#15 Call of Cuteness

» Seite 50



#16 Straßenlaterne

» Seite 54



#17 Die Figur in mir

» Seite 55



#18 DIE DUNKLE KAMMER

» Seite 56



#19 FÄT

» Seite 57



#20 PAN

» Seite 58



JUNGER FILM Kompakt Filmblock 5 + 6

Empfohlene Altersfreigabe: 6 Jahre

Empfohlene Altersfreigabe: 12 Jahre



#21 Tim & Tom

» Seite 62



#22 Un'inestinguibile sete

» Seite 63



#23 Auf der Suche nach der Liebe

» Seite 64



#24 PINK CUTS PINK

» Seite 65



#25 Tícooo

» Seite 66



#26 Exaggerated Expeditions

» Seite 70



#27 ExplorerIn 2009

» Seite 71



#28 Zerreißprobe

» Seite 72



#29 Saudade

» Seite 73



#30 Was wir wissen

» Seite 74

JUNGER FILM Kompakt Filmblock 7

Empfohlene Altersfreigabe: 12 Jahre

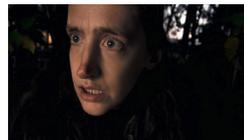
#31 Das Dorf

» Seite 78



#34 Natter 22: Die Rache der Nitros

» Seite 81



#32 ZWEIBAHN STRASSE

» Seite 79



#35 IANUS

» Seite 82



#33 Finstere Zeiten

» Seite 80



#36 Tell me Mr. Lo

» Seite 83





Likedeeler

KRÄUTERLIKÖR



GANZ SCHÖN

sauer · prickelnd · erfrischend
Fruchtsaftgehalt: mindestens 35 %



Ein Getränk
wie das Viertel:
erfrischend anders.



Basis: Mate-Tee · wenig Zucker · sehr viel Koffein.
Herb-rauchiger Geschmack · **MATE URBAN DRINK**



BARNSTORFER WEG 22 · 18057 ROSTOCK · (0381) 2946284
MOLLISTRASSE 5 · 18209 BAD DOBERAN · (038203) 13929

WWW.WEINHANDLUNG-SCHOLLENBERGER.DE
WWW.FACEBOOK.COM/SCHOLLENBERGER

Öffentliche Jurytagung | Preisverleihung

SAMSTAG 13.05. | 20:30 Uhr | M.A.U. Club

Öffentliche Jurytagung

» Öffentliche Juryentscheidung zu den BDFA-Medaillen in Gold, Silber und Bronze

SAMSTAG 13.05. | 21:00 Uhr | M.A.U. Club

Preisverleihung

- » Der Film des Jahres
- » Der Sputnik | Der Findling
- » Die Delegierungen DAFF 2017
- » Die Nominierung zu up-and-coming 2017
- » Der Publikumspreis

Preisträgerfilme werden in der Preisverleihung noch einmal vorgeführt



Die Preise

Die BDFA-Medaillen Gold, Silber und Bronze

- » Die Jury entscheidet in öffentlicher Sitzung über die Platzierungen
- » Für die drei Filme mit der höchsten Goldmedaillenwertung gibt es je 1.000 € Preisgeld, gestiftet vom Land Mecklenburg-Vorpommern
- » Der Scheck wird nur ausgehändigt, wenn der/die Filmemacher/in im FiSH anwesend ist

Den Preis vergibt: die Jury JUNGER FILM

Der Film des Jahres

- » Dotiert mit insgesamt 9.000 €
- » 4.000 € stiften zu gleichen Teilen der Rotary Club Heiligendamm sowie die Staatskanzlei M-V
- » 5.000 € werden zusätzlich von der Landesregierung im Rahmen der Nachwuchsförderung der Kulturellen Filmförderung gestiftet, zweckgebunden an ein Filmbudget

Den Preis vergibt: die Jury JUNGER FILM

Sputnik und Findling

- » Beide Preise verstehen sich als Auszeichnung junger Filmemacher jenseits des Mainstreams
- » Der Sputnik ist mit 500 € dotiert, der Preisträger ist eingeladen seinen Film im Kinoprogramm der Fusion 2018 und des atTension Festivals vom 31.08.-03.09.2017 dem Publikum vorzustellen
- » Der Findlingspreisträger wird mit seinem Film auf Tour durch die kulturellen Kinos und Filmclubs Mecklenburg-Vorpommerns gehen

Den Sputnik vergibt: die Kino-Crew des Kulturkosmos Müritzsee e.V.

Den Findling vergibt: der Landesverband Filmkommunikation M-V e.V.

Jury: Stefanie Ranke, Kino 35 Fulda, BJF Vorstand I Stephan Jonas, Sozialarbeiter Haldensleben

Claudia Dietrich, Landesverband Filmkommunikation M-V e.V.

JUNGER FILM

Die Delegation zu den DAFF

- » Eine Filmauswahl geht zu den Deutschen Filmfestspielen (DAFF 2017) des Bundesverbands Deutscher Film-Autoren (BDFA) und wird im „Forum Junger Film“ vom 25. bis 28. Mai in Radolfzell am Bodensee gezeigt
 - » Von den DAFF gibt es die Möglichkeit der Weiterdelegation zur UNICA, den Weltfilmfestspielen für nicht kommerzielle Filme, die 2017 vom 5. bis 12. August in Dortmund stattfinden
- Auswahlgremium: Bärbel Dudek, Matthias Spehr, Wolfgang Boye

Die Nominierung zu up-and-coming

- » FiSH ist ein Nominierungsfestival für den „Deutschen Nachwuchsfilmpreis“ von up-and-coming
- » Das internationale Filmfestival findet im Zweijahrestakt in Hannover statt, zum nächsten Mal vom 22. bis 26. November 2017

Der Publikumspreis

- » Der interaktive Preis des Festivals: 777 € plus Summe X
 - » 777 € Grundstock stiftet die Hanseatische Brauerei Rostock
 - » Summe X wird über eine Sammelbüchse durch das Publikum zusammengetragen
 - » Nach jedem Filmblock ist die Bewertung über Stimmzettel (S. 161) fällig
 - » Den Preis erhält der Film mit dem besten Notendurchschnitt
- Den Preis vergibt: das Publikum





NOVEMBERFESTIVALEN

Best Swedish Short Films

NOVEMBERFESTIVALEN.SE



OFF SVERIGE

SAMSTAG 18:00 | M.A.U. CLUB

Grußwort | Nina Röhlcke » 95

Bakom Herrens Port » 96

Moments » 97

Mr Sugar Daddy » 98

Hej » 99

Allt som jag hatar » 100

Jesus Woke Up Like This » 101

Military Men: Seize The Snow Mountain Castle » 102

That's what friends are for » 103

Bröder i midnattssol » 104

Wolfie's Two Magic Words » 105

BLÜCHER GIN

WECKT DIE
GUTEN GEISTER



WEINHANDLUNG SCHOLLENBERGER

BARNSTORFER WEG 22 · 18057 ROSTOCK // MOLLISTRASSE 5 · 18209 BAD DOBERAN

Grußwort von Nina Röhlcke

Botschaftsrätin für Kultur, Schwedische Botschaft



Liebe Besucherinnen und Besucher des FiSH,

es freut mich sehr, die Schirmherrschaft für das diesjährige Gastlandfenster OFF Sverige zu übernehmen. Die Gründe dafür sind zwei. Erstens gibt es in Schweden eine sehr aktive, junge Filmszene, die durch Festivals wie das FiSH die Möglichkeit bekommt, sich im Ausland zu präsentieren. Erfahrungen, die man am Anfang einer Karriere macht, und Kontakte, die man knüpft, sind oft prägend für den weiteren Berufs- und Lebensweg. Über Grenzen hinweg zu arbeiten, bietet nicht nur

mehr Arbeitsmöglichkeiten, sondern ist auch persönlich bereichernd. Es ist eine herausragende Leistung von FiSH, die Teilnahme einer derart großen Anzahl schwedischer Filmemacherinnen und -machern an dem Festival realisiert zu haben. Dafür möchte ich mich ganz herzlich bedanken!

Zweitens ist der Film wegen seiner Zugänglichkeit ein unheimlich wichtiges demokratisches Medium. Durch Filme bekommen wir Einblick in andere Kulturen und andere Weltbilder. Filme bieten eine Plattform, um einander zu begegnen. Deutschland und Schweden trennt die Ostsee – wir sind Nachbarn, aber nur fast. Deshalb denke ich, dass wir uns noch viel mehr austauschen und kennen lernen können. In diesem Sinne wünsche ich viel Spaß beim Filmgucken und viele spannende Gespräche!

Nina Röhlcke | Botschaftsrätin für Kultur



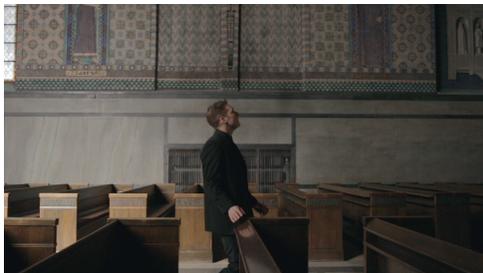
Bakom Herrens Port | Hinter der Pforte Gottes

Experimentalfilm, 2016, R: Linnea Åkerman, 09:41 min | OmeU



Ist der Gottesdienst vorbei und die Kirchentore geschlossen, kann der Priester endlich er selbst sein und seine inneren Fantasien ausleben. In der weitläufigen Kirche kann man jedoch nie wissen, ob ihn dabei jemand beobachtet oder nicht.

Linnea Åkerman
19 J., Stockholm
linneaakerman@hotmail.com



OFF Sverige

Moments

Experimentalfilm, 2017, R: Nils Croné, 03:40 min

Der Rhythmus, der uns umgibt, und die Menschen, die an uns vorüberziehen, ohne, dass wir es bemerken.



Nils Croné

26 J., Malmö/Poland, Lutz
nils.crone@gmail.com

Mr Sugar Daddy

Kurzspielfilm, 2016, R: Dawid Ullgren, 13:15 min | OmeU



Der schon in die Jahre gekommene Hans will einen Neuanfang, er verfällt dem jungen Andrej und lässt sich auf ein Spiel ein, das keine Gewinner zulässt.

Dawid Ullgren
27 J., Västra Frölunda
dawid.ullgren@hotmail.com
[www.facebook.com/
mrsugardaddyfilm](http://www.facebook.com/mrsugardaddyfilm)



OFF Sverige

98 | Samstag 18:00 | M.A.U. Club

Hej | Hallo

Kurzspielfilm, 2016, R: Nikola Stanojevic, 06:00 min | OmeU

Ein Junge und ein Mädchen stehen an einer Bushaltestelle. Beide bemerken das Interesse des Anderen. Doch wer bringt zuerst den Mut auf und sagt das magische Wort ...



Nikola Stanojevic
24 J., Jönköping
nikola@nikosta.com

Allt som jag hatar | Alles was ich hasse

Experimentalfilm, 2016, R: Ebba Blad, 02:13 min | OV



Der Film beschäftigte sich zunächst mit mir selbst und meiner eigenen Selbstakzeptanz. Letztendlich geht es jedoch mehr um Schönheitsstandards und darum, dass niemand perfekt sein muss, und dass das auch okay ist.

Ebba Blad

18 J., Falun, Schweden
ebbabladdhh@gmail.com



OFF Sverige

Jesus Woke Up Like This

Kurzspielfilm, 2015, R: Lilly Zinhle Tembe, 14:52 min | OmeU

Dieser Film ist die Antwort auf die heutige Frage „Was würde Jesus tun?“. Der Film zeigt ein intensives Porträt der religiösen Ikone und vermischt Glaube, Drogen, Liebe und Mixtapes mit ebenso viel Bass wie biblischen Bezügen.



Lilly Zinhle Tembe

23 J., Malmö

lilly.z.tembe@gmail.com

Military Men: Seize The Snow Mountain Castle

Animationsfilm, 2016, R: Gottfrid Helander & Philip Helander, 04:55 min | OmeU



Eine Gruppe amerikanischer Soldaten erhält einen Sonderauftrag. Sie sollen Nazis daran hindern, an nukleare Waffen zu gelangen.

Gottfrid Helander
24 J., Jönköping
twintales@live.se



OFF Sverige

102 | Samstag 18:00 | M.A.U. Club

That's what friends are for

Kurzspielfilm, 2016, R: Brynhildur Thorarinsdottir, 05:20 min | OmeU

Annelieses Menstruationstasche steckt in ihr fest und ihre beste Freundin Lovisa versucht ihr zu helfen, sich davon zu befreien. Vielleicht wird es mit einem Löffel oder mit Esstäbchen klappen? Oder sollen wir es mit einer Möhre probieren? Wo ist eigentlich das Gleitgel abgeblieben? Eine Kurzgeschichte über Freundschaft, und wie man seinen besten Freunden immer helfend zur Seite steht.



Brynhildur Thorarinsdottir
25 J., Malmö
brynhildurtho@gmail.com
[www.vimeo.com/
brynhildurtho](http://www.vimeo.com/brynhildurtho)

Bröder i midnattssol | Brüder in der Mitternachtssonne

Drama, 2016, R: Lars Vega, 08:13 min | OmeU



Die zwei Brüder Arne und Leif leben im Norden Schwedens. Beide sind bereits über 60, aber immer noch nicht in der Lage, sich ordentlich miteinander zu verständigen. An diesem Morgen sind sie gemeinsam auf einem kleinen Boot inmitten eines ruhigen Sees unterwegs. Alles erscheint zunächst friedlich, aber diese Ruhe droht bald gestört zu werden.

Lars Vega
26 J., Luleå
kalkontelevison@gmail.com



OFF Sverige

Wolfie's Two Magic Words

Animationsfilm, 2016, R: Mikael Ohlson, 02:01 min | OmeU

Der Film zeigt auf clevere Art und Weise, wie das Leben funktioniert. Will man etwas erreichen, so muss man hart dafür arbeiten.



Mikael Ohlson
24 J., Cardiff
ohlson_animation@hotmail.com
www.youtube.com/ohlsonanimation

Der aktuelle KURZFILMKATALOG
erhältlich unter: service@ag-kurzfilm.de



AG » Kurzfilm
BUNDESVERBAND DEUTSCHER KURZFILM

- » Interessenvertretung für den deutschen Kurzfilm
- » Servicestelle für Kurzfilmemacher, Kurzfilmproduzenten und -institutionen
- » Ansprechpartner für Politik, Filmwirtschaft, Filmtheater und Festivals

www.ag-kurzfilm.de

www.shortfilm.de

www.kurzfilmtournee.de



SEHSTERNE

Grußwort | Anne Kellner und Arne Papenhagen » 109

SehSterne Donnerstag » 110

SehSterne Freitag » 114

SehSterne Samstag » 118

SehSterne Sonntag » 127



Lichtspieltheater Wundervoll
li.wu.

www.liwu.de

Facebook: LiWu-Lichtspieltheater-Wundervoll

Kontakt: mail@liwu.de

Telefon: (0381) 490 38 59



Die SehSterne müssen sich immer ändern!



Sie sind unser Experimentierfeld und manchmal wächst auch etwas Eigenständiges aus ihnen heraus. So der PopFiSH – er hat Schwimmen gelernt und fängt sogar in diesem Jahr an zu pubertieren. Da lotet das eine oder andere Musikvideo schon mal seine Grenzen aus. Zeit also für ein neues Experiment: ClickBait heißt es. Viermal Platz für Diskussion über Film in Grenzlagen – zur Musik, zur Wahrheit,

zum Spiel und zum Geld. Das Ganze live und in Farbe im Stream, mit illustren Gästen und viel Herz für Nerdiges.

Natürlich gibt es auch wieder ein liebevoll ausgewähltes SehSterne-Filmprogramm auf den Leinwänden in der HMT, des PWH und des LiWu. Wir freuen uns auf die MV-Premiere von „Fünf Sterne“ und auf den großartigen Dokfilm „Zwischen den Stühlen“ mit Filmgespräch. Wir freuen uns auf viel Musik in Filmen bzw. Filme über Musik. Dazu werfen wir mit „What’s going on on the Planet?“ einen filmischen Blick auf unsere Welt mit drei tollen Kurzdokus unseres Partnerfestivals SEFF. Am Sonntag gibt’s dann noch die ganz besondere Rostocker Filmperle!

Die SehSterne sind natürlich nur mit viel Herzblut möglich und mit klasse Partnern, wie PopKW, der Heinrich-Böll-Stiftung M-V, der Kulturellen Filmförderung M-V oder dem Peter-Weiss-Haus. Wir wünschen eine spannende, bewegende, anregende und natürlich unterhaltende FiSH-Zeit.

[Anne Kellner](#) | Leiterin des Lichtspieltheater Wundervoll

[Arne Papenhagen](#) | Festivalleiter FiSH-Festival im StadtHafen

Am Ende der Wald

Kurzspielfilm, 2016, R: Felix Ahrens, 30 min



Elke, eine junge Polizistin, und ihr Kollege Armin befinden sich nahe der tschechischen Grenze auf Streife. Bei einer routinemäßigen Fahrzeugkontrolle widersetzt sich ein junger Tscheche ihren Anordnungen und wird im Affekt von Elke erschossen. Elke wird daraufhin suspendiert und sinkt in ein tiefes Loch aus Schuldgefühlen. Als diese irgendwann unerträglich werden, macht sich Elke auf den Weg nach Tschechien, um die Familie des Getöteten ausfindig zu machen.

Felix Ahrens

» Geboren 1986

» Praktika im Bereich Film und Fernsehen

2010 » Mitbegründer von Curlypictures GmbH & Co. KG.

Seit 2012 » Regiestudium an der Filmuniversität
Babelsberg

Filmografie

2016 » Am Ende der Wald

2015 » Memoire, Vakuum

2014 » Mailbox

2013 » Die Fliehkraft des Kometen

2012 » Heute und Morgen

2011 » Bade Nixe



» Filmmacher vor Ort

SehSterne | Rostocker Schule

Harmonie ist Stillstand

Kurzspielfilm, 2017, R: Holger Löwe, 12 min

Ein junges Paar ist auf einer Reise von der Provinz in eine Metropole. Sie wirken von außen betrachtet sehr harmonisch miteinander und doch lässt etwas ihre Beziehung stillstehen.



Holger Löwe

- » Geboren 1979 in Rostock
- » Dozent an der Hochschule für Musik und Theater Rostock
- » Medienkonsulter bei SomtX UG
- » Freier Autor und Regisseur

Filmografie

- 2015 » Drinnen und Draussen
- 2012 » Filomena
- 2008 » Weiter
- 2006 » Aus der Seele

» [Filmemacher vor Ort](#)

Rostocker Schule

Die Filmemachergruppe umfasst 16 ständige Mitglieder, drei Produktionsfirmen und ein Netzwerk von ca. 50 Filmemachern.

Seit 2008 werden in Kooperation mit der Rostocker Hochschule für Musik und Theater jährlich Kurzfilme mit den Schauspielstudenten produziert.

Rostocker Schule – Durstig

Episodenfilm, 2017, R: Karsten Kranzusch, Max Gleschinski & Paul Raatz, 50:00 min



Rostocker Schule

» Unabhängiges Filmemachernetzwerk

» Seit 2011, Rostock

www.rostocker-schule.com

Filmografie

2016 » Vor der Asche

2015 » Tahiti, Aureole, Sparflamme

2014 » Delirium, Betonfraß, Sturm des Wissens

2013 » Wachraum, Nexus, Wassermann, Maschine

2012 » Von Wölfen und Menschen, Nachts müssen alle

Katzen raus, Auszeit, Filomena

Jeden Tag ein Film. So entstanden fünf kurze Erzählungen, die sich in einer Rostocker Kneipe drehen um falschen Erfolg, Verantwortung, Jugendliebe und Männer in prekären Situationen. Ein Praktikant in seinem neuen Job; ein labiler Triebtäter, der an seinem unberechenbaren Opfer verzweifelt; Romeo und Julia, deren erstes Date moderne Beziehungen dekonstruiert; ein selbstverliebter Macho, der eine verhängnisvolle Botschaft erhält; ein junger Kneipenbesitzer, der das Erbe seines Vaters fortzuführen versucht. In unterschiedlichen Formen und Genres erzählt „Rostocker Schule – Durstig“ zeitgenössische Geschichten, die gerne absurd, häufig augenzwinkernd und nie richtig gewöhnlich sind.

» [Uraufführung](#)

» [Filmemacher vor Ort](#)

SehSterne | [Rostocker Schule](#)

Fünf Sterne

Dokumentarfilm, 2016, R: Annetkatrin Hendel, 79 min

Zwei Freundinnen in einem Hotelzimmer. Die Ostsee im Winter, vier Wochen auf 36 Quadratmetern. Die Filmemacherin filmt Ines Rastig, Superstar. Schon wieder waren sie nicht draußen. Jeden Tag gibt es frisches Obst, aber es geht ans Eingemachte. „Fünf Sterne“ ist ein Film über eine Freundschaft, die nicht mehr viel Zeit hat, aber Facebook überleben wird.

- » Gefördert durch die Kulturelle Filmförderung Mecklenburg-Vorpommern
- » In Kooperation mit der Kulturellen Filmförderung MV, die zum Kinostart dieses Films am 11. Mai 2017 in Mecklenburg-Vorpommern zu einem Empfang einlädt



» Filmemacherin vor Ort



Annetkatrin Hendel

- » Geboren und aufgewachsen in Berlin
- » Designstudium, freiberufliche Szenenbildnerin
- » 2004 Gründung Filmproduktion IT WORKS! Medien GmbH
- » Autorin, Regisseurin und Produzentin
- » Mitglied der Deutschen Filmakademie

Filmografie (Auswahl)

- 2017 » Stray Dogs, Über Leben in Demmin
- 2015 » Fassbinder, Das Geheimnis der Digidags
- 2014 » Am Anfang
- 2013 » Anderson, Zonenmädchen
- 2011 » Vaterlandsverräter

Amelie rennt

Kinder- und Jugendspielfilm, 2017, R: Tobias Wiemann, 97 min



Tobias Wiemann

» Geboren 1981

» Berufsausbildung zum Mediengestalter Bild und Ton

» 2003–2008 bei United Motion Video- und Filmproduktion

» 2008–2013 für Til Schweigers Barefoot Films tätig

» 2013 mit Großstadtklein Debüt als Spielfilmautor und

Regisseur



Foto: Anne Wilk

» [Filmemacher vor Ort](#)

Amelie ist 13, eine waschechte Großstadtgöre und womöglich das sturste Mädchen in ganz Berlin. Amelie lässt sich von niemandem etwas sagen, schon gar nicht von ihren Eltern, die sie nach einem lebensbedrohlichen Asthmaanfall in eine Spezialklinik nach Südtirol verfrachten. Genau das, was Amelie nicht will. Anstatt sich helfen zu lassen, reißt sie aus. Sie flüchtet dorthin, wo sie garantiert niemand vermutet: bergauf. Mitten in den Alpen trifft sie auf einen geheimnisvollen 15-jährigen mit dem sonderbaren Namen Bart. Als der ungebetene Begleiter ihr das Leben rettet, stellt Amelie fest, dass Bart viel interessanter ist, als anfangs gedacht. Gemeinsam begeben sich die beiden auf eine abenteuerliche Reise, bei der es um hoffnungsvolle Wunder und echte Freundschaft geht.

SehSterne

Zwischen den Stühlen

Dokumentarfilm, 2016, R: Jakob Schmidt, 102 min

Um in Deutschland Lehrer zu werden, muss nach dem theoriebeladenen Studium ordnungsgemäß das Referendariat absolviert werden. Eine Feuerprobe, welche die angehenden Lehrer in eine widersprüchliche Position bringt: Sie lehren, während sie selbst noch lernen. Sie vergeben Noten, während sie ihrerseits benotet werden. Zwischen Problemschülern, Elternabenden, Intrigen im Lehrerzimmer und Prüfungsängsten werden die Ideale der Anwärter auf eine harte Probe gestellt. „Zwischen den Stühlen“ begleitet drei von ihnen auf ihrem steinigen Weg zum Examen.

Der mehrfach preisgekrönte Dokumentarfilm gibt einen einfühlsamen wie humorvollen Blick hinter die Kulissen des Systems Schule und wirft dabei nicht zuletzt die Frage auf, in was für einer Gesellschaft wir leben wollen.

» [Filmemacher vor Ort](#)



Jakob Schmidt

- » Geboren 1989 in Würzburg
- » Nach dem Abitur Praktika im Dokumentarfilmbereich
- » 2009 Regiestudium an der Hochschule für Film und Fernsehen Babelsberg

Filmografie

- 2013/2014 » Gewitterzellen
- 2012 » Olmo – mein eigener Bauwagen, What it seems
- 2011 » Nimmerstadt, Freud weiß mehr
- 2010 » 517 Füwatn, Lieber wär' ich Mörder, Zweimal Weihnachten

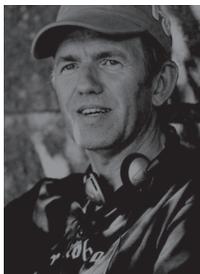
Control

Drama, 2007, R: Anton Corbijn, 120 min



Anton Corbijn

- » Geboren 1955 in den Niederlanden
- » Fotografien und Musikvideos u. a. für Johnny Cash, Arcade Fire, U2, Nirvana, Depeche Mode, Joy Division, Metallica, Coldplay
- » 2007 erster Kinospießfilm: Control
- » 2012 Wettbewerbsjury 62. Berlinale



Filmografie

- 2015 » Life
- 2014 » A Most Wanted Man
- 2010 » The American
- 2009 » Linear
- 2007 » Control

Ian Curtis ist 19 Jahre alt, als er Debbie kennenlernt. Wenig später sind sie verheiratet und bekommen eine Tochter. Curtis stößt als Sänger zu der Band Joy Division, die er mit seiner ominösen Stimme und seinem düsteren Charisma schnell zum Geheimtipp auch außerhalb seiner Heimatstadt Manchester macht. Doch er kommt mit der Aussicht auf schnellen Ruhm nicht zurecht. Eine Affäre mit der Journalistin Annik beschleunigt das Ende seiner Ehe und verstärkt seine Schuldgefühle. Epileptische Anfälle und eine schwere Depression lassen Curtis' Abstieg in seine persönliche Hölle eskalieren. Am Abend vor der ersten Amerika-Tournee fasst er einen folgeschweren Entschluss ...

SehSterne

Schweigendes Erleben

dokumentarische Episoden, 2016, R: Benjamin Unger, 15 Episoden à 01:30 min

Die Grundidee ist so simpel wie einleuchtend: es wird im Fernsehen immer mehr gesprochen. Moderator, Autor, Protagonist, nahezu durchgehend gibt es ein Grundrauschen an Text. Es ist ja auch der einfachste Weg, um Fakten (und zu oft auch Emotionen) zu transportieren. Hier will das neue Format still sein: kein Sprechertext, keine O-Töne. Nur Atmo. Eben Fernsehen. Sehen.



Episoden

- 1: Alltag einer Blinden
- 2: Tango
- 3: Turnhallen
- 4: Thanatologe
- 5: Hypnose
- 6: Gehörlosenchor
- 7: Krankenhausreinigung
- 8: Linien
- 9: Zazen
- 10: Elektrosong
- 11: Besamungstechniker
- 12: Wohnraumreinigung
- 13: Fotografenmaler
- 14: Architekt Ulrich Mütter
- 15: Sternekoch



» [Filmemacher vor Ort](#)

Benjamin Unger

- » Geboren 1980 in Nienburg
- » 2008 NDR Volontariat
- » Seit 2010 Autor beim NDR Fernsehen M-V
- » 2016 Preisträger Litera Vision, München

Filmografie

- 2017 » „Kindheit unter Qualen, Missbrauch im DDR-Leistungssport“
- 2015 » „uM: Unterstützende Mittel, Das Trauma des DDR-Sport“

Lekcja patriotyzmu | Patriotic Lesson

Dokumentarfilm, DE/PL, 2016, R: Filip Jacobson, 20 min | OmU



Der Film zeigt den Song Contest in einer polnischen Grundschule, bei dem Kinder patriotische Lieder vortragen, voll von Heldentum, Mut, Blut, Schweiß und Tränen. Patriotic Lesson besticht durch die Beobachtung der vortragenden Kinder, des mitfiebernden Publikums, der Spannung zwischen Lehrern und Eltern und der Jurydiskussionen. Dadurch werden Fragen aufgeworfen.

Der Film gewann den Findlingspreis auf dem Szczecin European Film Festival 2016.

Filip Jacobson

- » Geboren 1982 in Krakau, Polen
- » Studium, Kunsthochschule für Medien Köln
- » Abschluss Filmwissenschaften, Universität Lodz
- » Beteiligung an sozialen Dokumentarfilmprojekten
- » Film-Workshops für Kinder und Jugendliche in Rumänien, Polen und der Türkei

Filmografie

- 2016 » HOME
- 2015 » Und Jetzt Bobkowski
- 2014 » Das ist Polen
- 2012 » WALK



» [Filmemacher vor Ort](#)

„What's going on on the planet?“



Ein dokumentarisches Kurzfilmprogramm für die große Leinwand.

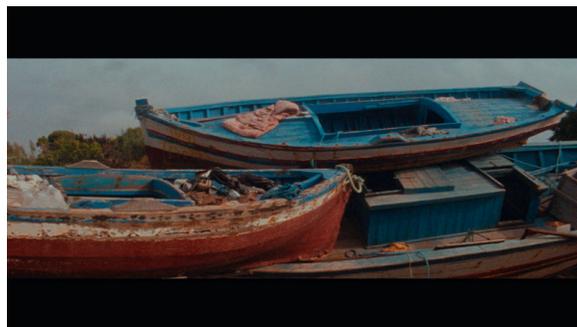
Drei Beiträge zur Situation unserer Welt vom Partnerfestival SEFF in Szczecin.

SehSterne | „What's going on on the planet?“

Wreck

Dokumentarfilm, FI/IT, 2016, R: Jan Ijäs, 10 min | OmU

„Wreck“ wurde zwischen 2014 und 2015 auf einem Friedhof für Flüchtlingsschiffe auf Lampedusa gedreht. Lampedusa ist eine italienische Insel, von der man glaubt, dass sie eines der schönsten Orte des Mittelmeers und ein Symbol für das Paradies in Europa sei. Es ist eine unheimliche Geschichte über seltsame Veränderungen. Müll verwandelt sich in etwas Sinnvolles und vermeintlich nutzlose Dinge erhalten unerwartet einen Wert.



Der Film gewann den Preis für den innovativsten Dokumentarfilm beim European Szczecin Film Festival 2016.

Jan Ijäs

- » Geboren 1975 in Helsinki, Finnland
- » Dokumentarische, fiktionale und experimentelle Filme auf über einhundert Filmfestivals und als Installationen in Museen und Galerien weltweit

Filmografie

- 2016 » Time Capsule, Wreck, Social Connection
- 2013 » Two Islands, Solitude in Year Zero
- 2011 » Sweet Mov(i)e
- 2009 » Ghosts
- 2007 » The Spectacle



West Empire

Dokumentarfilm, FR, 2015, R: Mathieu Le Lay, 26 min | OmU



Mathieu Le Lay

- » Abschluss in Artenschutz, Salford Universität, Großbritannien
- » Studium an Natur-Film-schule IFFCAM, Frankreich
- » Seit 2008 als Regisseur tätig



Die Geisterstädte des amerikanischen Westens erinnern an längst vergangene Zeiten. „West Empire“ führt den Zuschauer tief in die Herzen dieser wenig bewohnten Städte aus der Zeit des Bergbaus. Inmitten dieser Wüstenlandschaften leben die Einwohner ein zeitloses Leben. Diese Männer und Frauen erzählen ihre Geschichten. Der Film regt zum kritischen Denken an – darüber wie unsere moderne Gesellschaft geleitet wird, über Zeit, und wie wichtig es ist, im „Hier und Jetzt“ zu leben.

Filmografie (Auswahl)

- 2015 » Walk the Ridge, Kumano
- 2014 » Soare in Inima, American Loneliness, Keep Exploring
- 2013 » Ecrins de Vie
- 2012 » La Quete d'Inspiration
- 2011 » Des Gypaetes et des Hommes

SehSterne | „What's going on on the planet?“

Fast Weltweit

Dokumentarfilm, 2016, R: Caroline Kirberg, 23 min

BRD, Ostwestfalen-Lippe, 1980er Jahre. In der westdeutschen Kleinstadt Bad Salzuflen träumten fünf Teenager davon, Popstars zu werden. In einer Garage am Waldrand bauten sie ein Tonstudio auf und gründeten das Musiklabel „Fast Weltweit“. Sie produzierten Schallplatten, Sampler, viele Kassetten, Cover, Flyer, Poster und Videos. Es folgten überregionale Auftritte und Tourneen. Dreißig Jahre später trifft der Film „Fast Weltweit“ Michael Girke, Bernadette Hengst, Achim Knorr, Frank Spilker und Frank Werner beim Osterfeuer auf einem heimatischen Bauernhof wieder und fragt, was aus ihren Teenager-Träumen geworden ist.



Caroline Kirberg

- » Geboren 1978, Filmregisseurin und Produzentin, lebt und arbeitet in Berlin
- » Studium Filmwissenschaft und Anglistik an der FU Berlin
- » Seit 2014 Zusammenarbeit mit pong Film

Filmografie

- 2016 » Fast Weltweit, Havarie, La Cupola, The Right
- 2014 » Bina, Ozean, Umsonst, Beyond Metabolism
Wie aus der Ferne
- 2012 » Das schlafende Mädchen, Muster
- 2009 » Avantgarde Bettler
- 2007 » Luise ist 14



» Filmemacherin vor Ort

Meine rebellische Jugend

TV Dokumentation, 2016, R: Steffen Schneider, 44 min



Steffen Schneider

- » Geboren 1967 in Rostock
- » Studium Anglistik / Soziologie in Rostock und Aberdeen
- » Seit 1988 Journalist, TV seit 1993
- » Seit 1995 Features und Reportagen u.a. für NDR, WDR, ZDF, Arte, VOX, DSF, Discovery
- » Seit 2011 Radio-Features für NDR Info

» [Filmemacher vor Ort](#)

Der Film erzählt die Geschichten von fünf eigensinnigen, kreativen und starrköpfigen Jugendlichen in der DDR und ihrem Drang nach Individualität und persönlicher Freiheit. Eingeordnet wird das allgemeine Geschehen von Christian Halbrock von der Behörde des Beauftragten für die Stasi-Unterlagen in Berlin. Er kennt die Angst, die der DDR-Staatsapparat vor der rebellischen Jugend hatte, nur zu gut.



SehSterne

30. bundes. festival. film.

23. – 25. JUNI 2017

MAINZER KAMMERSPIELE
MALAKOFF PASSAGE
RHEINSTRASSE 4
55116 MAINZ

WWW.BUNDESFESTIVAL.DE

EINTRITT FREI!

Veranstalter



gefördert vom



Wenn der Vorhang fällt

Dokumentarfilm, 2016, R: Michael Münch, 79 min



Michael Münch

- » Geboren in Heidelberg
- » 2010 Diplom SAE München
- » Lebt und arbeitet in Frankfurt am Main

Filmografie

- 2016 » Halt!Los!
- 2015 » Ioana
- seit 2010 » Imagefilme u.a. für ARRI, Audi, Fendt, Loewe und Wacom

„Wenn der Vorhang fällt“ beleuchtet die Entwicklung des Deutschraps in den letzten 30 Jahren. Der Film gibt dem „German HipHop“ Gesichter. Künstler wie Max Herre, Sido, Samy Deluxe und Smudo berichten von ihren ersten Kontakten zur deutschen HipHop Szene, dem großen Boom in den 90ern und der anschließenden Neuausrichtung eines ganzen Genres in den 00er Jahren.



Fotoo by Yves Krier

SehSterne

HEAD&KEHLE präsentieren: Von MFG bis LMS

Nach dem Film „Wenn der Vorhang fällt“ laden Euch die Moderatoren Jannis & Flo von HEAD&KEHLE (Hip-Hop-Redaktion Radio LOHRO 90,2) zu einer Diskussion im Kinosaal ein. Da geht's dann um Fragen, wie:

„MFG“ oder „LMS“? – Schwiegersohn oder Hurensohn?

Ist HipHop peinlich und/oder „böse“?

Warum hält sich diese Branche so hartnäckig?

Das Ganze natürlich mit namhaftem Besuch aus der Branche – unter anderem von Pyranja oder Gabreal.

Und weil Ihr nicht nur zuhören sollt, fordert das Moderationsduo zum Rap-Quiz.



Die Gäste

Gabreal

- » Rostocker, lebt in Rostock
- » Rappt seitdem er 15 ist
- » 1998 Rapcrew „Warn Direct“ mit Marteria
- » Erstes Album 2001
- » „Demo des Monats“ für das JUICE Magazin 2005
- » Marketer, Autor, Blogger ...



Pyranja

- » Rostockerin, lebt in Berlin
- » Rappt seitdem sie 16 ist
- » Erste Platte kam über Def Jam 2001
- » Auftritte beim Splash, Bundesvision Song Contest, HipHop Kemp
- » 2006-2016 Moderatorin bei Radio FRITZ
- » Eigenes Plattenlabel



Denk ich an Deutschland in der Nacht

Dokumentarfilm, 2017, R: Romuald Karmakar, 100 min



Fünf DJs/Musiker bei der Arbeit im Studio, im Club, auf der Bühne. Außerdem: Persönliche Reflektionen über ihren Werdegang und über die weite Welt der elektronischen Musik. Dazwischen: Bilder von leeren Clubs im Tageslicht, von vollen Tanzflächen in der Nacht, von den Umgebungen der Studios, in denen die Musik entsteht, die die Nacht zum Tag macht.

Romuald Karmakar

- » Geboren 1965 in Wiesbaden
- » Seit Mitte der 1980er Jahre Regisseur für Dokumentar- und Spielfilme
- » Seit 2009 Mitglied der Akademie der Künste Berlin
- » 2014 Auszeichnung der DEFA Stiftung für seine Verdienste im deutschen Film

Filmografie

- 2012 » Angriff auf die Demokratie – Eine Intervention
- 2009 » Villalobos
- 2006 » Hamburger Lektionen
- 2004 »- Die Nacht singt ihre Lieder
- 2003 » 196 bpm
- 2000 » Das Himmler Projekt
- 1995 » Der Totmacher



SehSterne

From Marks and Spencer to Marx and Engels

Dokumentarfilm, 1988, R: Ellin Hare, 57 min

1987 initiierte Amber Films, ein Kollektiv aus Newcastle im Nordosten Englands, ein bis dahin noch nicht dagewesenes Austauschprojekt mit der DEFA, der staatlichen DDR Filmproduktion. Ziel war es, das Leben der Arbeiterklasse in den Werftstädten North Shields und Rostock zu dokumentieren. Die englischen Filmemacher kamen mit einem Kopf voller Fragen aus ihrer Heimat, die unter der Deindustrialisierung im Thatcher-England litt. Was sie zudem vorfanden, war die Skepsis sowohl ihrer Überwacher, als auch der Menschen, die sie filmen wollten.

» [Filmemacherin vor Ort](#)



Ellin Hare

» Geboren 1955 in Oxford, England

Filmografie:

2016 » Vom Wir zum Ich
2010 » Today I'm with you
2008 » The Pursuit of Happiness
2007 » The Bamboozler
2005 » Shooting Magpies
2001 » Like Father



**WENN DIR
DAS BUCH
ZU DICK IST!**

WWW.RABAUKE-FILM.DE



CLICKBAIT – DER FISH TALK

FREITAG & SAMSTAG | FRIEDA 23 | STUDIO

Format | Moderator » 130

Spiel mir das Lied vom Film? | In film we trust? » 131

Quit playing films with my games? | FiSH will tear us apart? » 132

ClickBait – Der FiSH Talk

1 Moderator – 5 Gäste – 60 Minuten

ClickBait ist die neue Online-Talkshow im Netz und hat auf dem FiSH 2017 seine Premiere. Irgendwo zwischen Klönschnack und Fachsimpelei tauschen sich YouTuber, FilmemacherInnen und andere Experten zu verschiedenen filmbezogenen Themen aus. Film oder Game? Pixel bleibt Pixel? Sind Axel F. und Hans Zimmer bff's? Leitmedium oder Light-Medium? Film als Gehirnwäscheinstrument? Und was hat das alles mit FiSH zu tun?



Foto: Centreonale

Moderation

Christian Steiner
SECOND UNIT Podcast

- » Hat Philosophie und Medienwissenschaft in Kiel studiert
- » Versucht in allen Dingen stets das Positive zu sehen
- » Auch bei Filmen



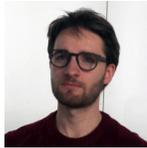
ClickBait

17:30 Uhr | **Spiel mir das Lied vom Film?**

„Musik ist Musik, egal ob für die Bühne, für die Konserve oder für's Kino“, hat so oder so ähnlich mal der Musiker Korngold gesagt. Recht hat er! Oder? Es diskutieren Frauen und Männer, die musizieren und Filme lieben, die Musik hören und Videos machen, die Autos mögen und gerne radeln ...



Kay Otto
Regisseur



Nikolas Wiest
Filmemacher



Tobias Wolf
Musiker



Lisa Zielke
Filmemacherin



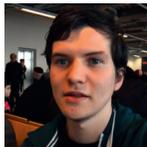
Jenni Zylka
Musikjournalistin

23:00 Uhr | **In film we trust?**

„Willkommen in der Wüste der Wirklichkeit!“, begrüßte Mr. Fishburne als Morpheus einst. Um diese Wüste geht's, und um uns, die wir versuchen, uns in all dem Sand zurechtzufinden. Über subjektives und objektives Filmemachen und wahrscheinlich auch über Wahrheit, Lüge, Trump und Twitter diskutieren wirkliche FilmemacherInnen und Medienmenschen.



Judith Greitsch
NDR Landes-
funkhaus MV



**Jonathan-
Benedikt Hütter**
Filmemacher



Brenda Lien
Filmemacherin



Clara Winter
Filmemacherin



Skadi Loist
Dozentin, Uni-
versität Rostock

17:30 Uhr | **Quit playing films with my games?**

„Du ... kannst nicht ... vorbei!“, rief Gandalf, und wir fragen uns: Wer kommt hier wo nicht vorbei? Das Spiel am Film? Der Film am Spiel? Wir an uns? Und wo bleibt überhaupt die Story? Es diskutieren: FilmemacherInnen, Raketenbohnen, Nerds sowie Enthusiastinnen und Enthusiasten.



Julian Baufeldt
Filmemacher



Gregor Kartsios
Rocket Beans TV



Marco Risch
Nerdkultur



Anna Roller
Filmemacherin



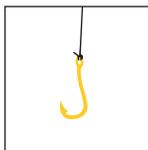
Daniel Schröckert
Rocket Beans TV

23:00 Uhr | **FiSH will tears us apart?**

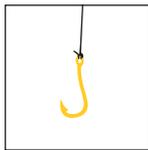
Die GewinnerInnen erzählen. Moneten im Sack und raus in die Welt. Worauf können wir uns freuen? Wie wird die junge Filmlandschaft aussehen? Und was hat FiSH damit zu tun? So viele Fragen, die beantwortet werden müssen. Aber so schwer kann das nicht sein. Oder?



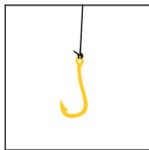
„Film des Jahres“
GewinnerIn 2017



„Publikumspreis“
GewinnerIn 2017



BDFA Medaille
Gold 2017



BDFA Medaille
Gold 2017



BDFA Medaille
Gold 2017

ClickBait



POPFISH

FREITAG 21:00 | FRIEDA 23 | LIWU

Grußwort | PopKW » 135

Musikvideowettbewerb » 136

Jury » 137

Waving the Guns | Artur und Band » 138

Les Bummms Boys | Alone In The Attic » 139

Mac Fly | Kotze im Einkaufswagen » 140

The Hoodoo Two | ALABAST » 141

Arrow Minds | K-Paul & Tua » 142



Support your local scene!

Landesverband für populäre Musik und Kreativwirtschaft M-V

www.popkw.de

Grußwort von PopKW

Landesverband für populäre Musik und Kreativwirtschaft M-V

Wer kennt ihn nicht, den Fischers Fritze Zungenbrecher?

Da der aber schon etwas in die Jahre gekommen ist, gibt's jetzt eine neue Version:

*PopKWs Fritze FiSHt frische PopFiSHe –
frische PopFiSHe FiSHt PopKWs Fritze.*

Ihr fragt euch, wer oder was dieser PopFiSH überhaupt ist? Hier eine kurze Beschreibung: Der PopFiSH ist mal länger – mal kürzer, mal zappelt er ganz wild – mal schwimmt er ganz ruhig, mal ist er bunt – mal nur schwarz-weiß, mal Piranha – mal Goldfisch. Doch er ist immer ein gelungenes Zusammenspiel aus Musik und Video. Kurz: die jährliche Auszeichnung für das beste Musikvideo aus M-V. In diesem Jahr sind uns 36 PopFiSH-Anwärter ins Netz gegangen, die musikalisch als auch filmisch nicht unterschiedlicher hätten sein können. Deshalb freuen wir uns, die 10 ausgewählten Musikvideos am Freitagabend ab 21 Uhr im LiWu (Frieda 23) auf großer Kinoleinwand zeigen zu können. Die fachkundige Jury prämiert das beste Musikvideo mit dem PopFiSH 2017 und ihr könnt mit eurem Voting den Publikumsliebbling bestimmen!

Eure PopKW Fritzen

» **PopFiSH** [*popfi*] Mecklenburg-Vorpommerns bedeutendster Musikvideopreis, Prädikat besonderer Güte, initiiert anno 2014

PopFiSH Musikvideowettbewerb



Aus beinahe 40 Einreichungen haben die zehn besten Videos die Chance, einen der folgenden Preise zu gewinnen.

Der Jurypreis „PopFiSH“

Eine fachkundige Jury vergibt den „PopFiSH“. Dieser Preis für das beste Musikvideo aus M-V ist mit 1.000 Euro Preisgeld dotiert und wird durch das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur M-V im Rahmen der Nachwuchsförderung gestiftet. Den Preis erhalten die am Video beteiligten Musiker oder Filmemacher mit Landes-Bezug.

Der Musikvideo-Publikumspreis

Die zehn besten Musikvideos werden auf großer Leinwand aufgeführt und das Publikum votet, votet, votet ... für den Publikumspreis.



Die Moderation

[Ankers Maul](#) zieht gewöhnlich mit seiner geschundenen Holzklampfe durch die Häfen des Landes, um sein hoch- und plattdeutsches Liedgut persönlich an den Mann zu bringen. Doch wenn es Gischt und Sturm zulassen, greift der Vokabeljauartist auch einfach zum Mikrofon und moderiert quer durchs Land. Von der kleinen Fischverkostung bis hin zur populären Luftgitarrenmeisterschaft findet er immer die passenden Worte, um die Gäste kurzweilig am Keschhaken zu halten.

Jury | PopFiSH



Jenni Zylka, musikalische Früherziehung, daher Glockenspiel-Wizard. Spielt als links-radikale Modette immer noch Orgel bei einer Psychobilly-Legende aus den 80ern und 90ern, und als Hobby Schlagzeug. Sammelt Platten und kann darum nie mehr umziehen. Ist seit 1995 freie Musik- und Filmjournalistin für u.a. taz, Spiegel Online, Tagesspiegel, Rolling Stone, Spex, den WDR, den rbb und Deutschlandradio, schreibt und redet außer über Musik noch sehr viel über Film (Pressekonferenzen, Moderationen und Q&As bei der Berlinale, dem Filmfest Dresden, dem Filmfest Emden), ist Mitglied der Spielfilm-Vorauswahlkommission der Berlinale, Jurymitglied des Grimmepreises, Gutachterin für die FSF (Freiwillige Selbstkontrolle Fernsehen) und Journalismus-Dozentin an der AMD Berlin.

Kian Djalili: Geboren in Berlin, lebt in Hamburg. In jungen Jahren Mitglied des Kinderchors der hamburgischen Staatsoper. Nach dem Musikstudium am Johannes-Brahms-Konservatorium Hamburg und am FMZ-München ist Kian heute Komponist, Arrangeur, aktiver Musiker, Multiinstrumentalist, Foley-Artist, Produzent und Sounddesigner für Werbe-, Film- und Bühnenmusik. Über zwei Jahrzehnte war er musikalischer Leiter des Circus Mignon und des internationalen SOLyCirco Artistenpreises auf Sylt. Mit der Serie Danni Lowinski (SAT.1) ist Kian 2010 und 2014 beim Deutschen Fernsehpreis vertreten.



Kay Otto arbeitet und lebt mit zwei Katzen und Hund in Hamburg. Als Regisseur und/oder Produzent hat er mittlerweile mehr als 50 Musikvideos realisiert, dazu zahlreiche Imagefilme, Banddokus und Konzertfilme. Das Rooster der Künstler reicht dabei von Indiebands wie TURBOSTAAT oder SUPERSHIRT zu Chartacts wie REVOLVERHELD und SHAGGY. Gemeinsam mit Bernd Begemann und Ben Schadow unterhält er den Filmpodcast FLIMMERFREUNDE, der mit über 50.000 Abonnenten Deutschlands erfolgreichsten Filmpodcast darstellt. Seit 2015 betreibt gemeinsam mit dem Filmmacher Aron Krause die Clipper Filmproduktion (Clipper-film.com).

Waving the Guns | Zapfhahn



2016 | 04:07 min

Regie

Von Anfang Anders

www.vonanfanganders.de

Interpret

www.facebook.com/wavingtheguns

Artur und Band | Es scheint wahr zu sein



2016 | 03:31 min

Regie

Barbara Buck

Artur Apinyan

Interpret

Artur und Band

www.arturundband.de

www.facebook.com/ArturUndBand

PopFiSH

Les Bumms Boys | Mietvertrag der Erde

2016 | 02:56 min

Regie

Mathias Stanitzek

zematix.de

www.facebook.com/zematix

www.youtube.com/user/matze106

www.vimeo.com/mathiasstanitzek

Interpret

www.lesbummsboys.de

www.facebook.com/lbbfan

www.youtube.com/user/BummsLesBoys



Alone In The Attic | men on a mission

2016 | 04:39 min

Regie

Matthias Rothbart

Christian Rothbart

red.beard.production

www.facebook.com/red.beard.production

Interpret

www.facebook.com/aloneintheattic



Mac Fly | Move



2016 | 03:47 min

Regie

Eric Fuchs

www.facebook.com/eric.fuchs.35

Interpret

www.facebook.com/macflyofficial

Kotze im Einkaufswagen | Heute ist Donnerstag



2015 | 12:06 min

Regie

Felix Gerbrod

www.kot.de

Interpret

www.kotzeimeinkaufswagen.de

PopFiSH

The Hoodoo Two | Dat du meen Leewsten büst

2017 | 04:30 min

Regie

Hajo Bötticher

Eddy Zimmermann

www.a19.me

www.rabauke-film.de

Interpret

www.thehoodootwo.de



ALABAST | GRENZGÄNGER

2016 | 03:25 min

Regie

Ronald Henze

www.richardmarx.de

Interpret

www.facebook.com/alabast

www.youtube.com/alabast-akustik



Arrow Minds | The Mighty Docs



2016 | 02:56 min

Regie

Holger Löwe

www.holgerloewe.de

Interpret

www.facebook.com/arrowmindshc

www.instagram.com/arrowminds

K-Paul und Tua | Devil's Playground



2016 | 02:44 min

Regie

Hajo R. Bötticher

Nils R. Glashagen

www.facebook.com/A19me

www.vimeo.com/user7687112

Interpret

K-Paul und Tua

www.tuamusik.de

www.facebook.com/kpaulmusik

PopFiSH



RAHMENPROGRAMM

FiSH Markt | Kinderkino » 145

BarCamp – Kino über Grenzen » 147

Headache | Jules Ahoi & The Deepsea Orchestra » 148

Living in the Past – 80s Disco » 149

FiSH Lounge | FiSH Brunch » 150



FANCY * FEILSCHEN

FANTASTISCH * FISHEN

alles im

FLOWmarkt

* 13. MAI

* 18. JUNI

Von 10:00 bis 16:00 Uhr heißt es: Fancy Feilschen & fantastisch FiSHen für alle!
Mit Kinderschminken, Kuchenbasar und Trödelkunst für die ganze Familie!

FiSH Kinderkino



Michel bringt die Welt in Ordnung

Abenteuerfilm, D/SE, 1973, R: Olle Hellbom, 90 min

Die Bewohner von Lönneberga können ein Lied von Michel singen: Was Michel auch tut, (fast) immer geht es schief. Dabei will er eigentlich ganz artig sein, nur gelingt ihm das nie so recht...

Filmstart: 10:00 Uhr



Pippi Langstrumpf

Abenteuerfilm, D/SE, 1969, R: Olle Hellbom, 100 min

Zusammen mit ihrem Pferd und ihrem Affen "Herr Nilsson" zieht Pippi Langstrumpf eines schönen Tages in die Villa Kunterbunt ein und freundet sich schnell mit den Nachbarskindern Tommy und Annika an. Die drei Kinder haben ein herrliches Leben, außer wenn die Gauner Donner-Karlsson und Blom einmal hinter Pippis Geld her sind oder wenn Fräulein Prüsselius Pippi aus Fürsorge in ein Heim stecken möchte.

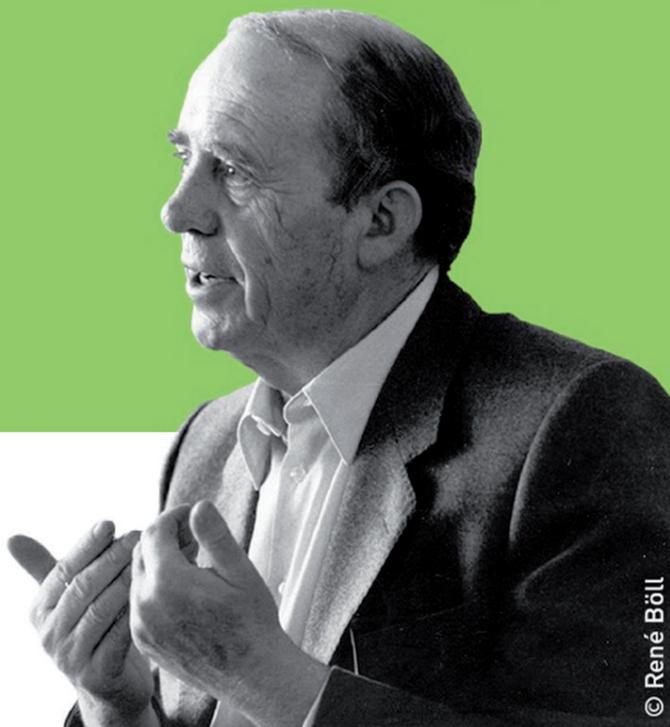
Filmstart: 14:00 Uhr

Zitat von **Heinrich Böll** aus: Der Zeitgenosse und die Wirklichkeit, 1954

« Auch unsere Phantasie
ist wirklich. »

 **HEINRICH
BÖLL
STIFTUNG**
MECKLENBURG-
VORPOMMERN

www.boell.mv.de



Kino über Grenzen

BarCamp zur Filmarbeit mit geflüchteten Menschen

Das Thema Flucht-Asyl-Europa zum FiSH 2016 ein Schwerpunkt auf der Kinoleinwand und in Filmgesprächen. In diesem Jahr möchte FiSH Raum für den Austausch zur Integration in der Praxis geben. Es gibt bereits erfolgreiche Projekterfahrungen gerade in der Medienarbeit mit jungen Geflüchteten.

Im BarCamp Kino über Grenzen kommen Akteure aus der Kino-, Medien- und Sozialarbeit ins Gespräch über die Chancen und Herausforderungen von Film- und Kinoangeboten für geflüchtete Menschen. Hier sollen der Erfahrungsaustausch, das Entwickeln von Ideen und das Aufnehmen von Impulsen für die praktische Arbeit mit Geflüchteten im Fokus stehen.

Ein Impulsgeber kommt aus Schweden, dem diesjährigen FiSH Gastland. Das Filmriket stellt seine langjährige, erfolgreiche Medienarbeit mit geflüchteten Kindern und Jugendlichen vor.

Ablauf

- 12:00 – 12:30 Uhr Kick Off, Begrüßung, Sessionplanung
- 12:45 – 13:45 Uhr Session Phase 1
- 14:00 – 15:00 Uhr Session Phase 2
- 15:00 – 15:30 Uhr Abschluss



Moderation

Katharina Blumh (Jugendmedienverband / LAG Medien M-V)



SehSterne Spezial

Film und Konzert, Film und Konzert: 10 €



21:00 Uhr | Jules Ahoi & The Deepsea Orchestra

Konzert, Saltwater Folk

Jules Ahoi ist vor allem Surfer. Seit mehr als zehn Jahren richtet der 27-jährige, aus Deutschland stammende Künstler sein Leben nach den Gezeiten des Ozeans. Seinen Lebensunterhalt verdient er im Sommer als Surflehrer, im Winter als Musiker. Dementsprechend selbsterklärend ist das musikalische Genre, das er sich zusammen mit seiner Band auf die Fahne geschrieben hat – Saltwater Folk. Jede Note, jede Zeile inspiriert vom Meer in der Wahlheimat Südfrankreich.



20:00 Uhr | Headache

Dokumentarfilm, 2015, R: Felix Gänsicke, 45 min

Welcome to 6mm Rubber Land. 50%

Kaltwassersurfen, 50% Kaltwassersurfen!

Headache ist der erste deutsche Surffilm, der ausschließlich in der winterlichen, nord-europäischen Hemisphäre spielt. ISLAND, SCHOTTLAND, DÄNEMARK und DEUTSCHLAND. Atemberaubende Landschaften, heftige Wellen, Eiseskälte und ein unschlagbares Team. Der 45 minütige Independentfilm ist eine Produktion von BINSURFEN.

Living in the Past – 80s Disco | FiSH Party: 5 €





FiSH Lounge am Donnerstag

Donnerstag 22:00 | HMT

Im Anschluss an die Verleihung des MeKo-Preises 2017 und der Premierenveranstaltung der Rostocker Schule lädt das FiSH-Team zu einem entspannten Get-Together im Innenhof der HMT ein.

FiSH Lounge am Freitag

Freitag 23:00 | FRIEDA 23

Nach dem Auftakt des Wettbewerbes JUNGER FILM und der Preisverleihung des Musikvideopreises PopFiSH treffen sich Filmemacher, Juroren, Akkreditierte und Gäste in der Frieda 23, um in Loungeatmosphäre den Festivals tag ausklingen zu lassen.

FiSH Brunch am Sonntag

Sonntag 11:00 | FRIEDA 23



Alle Filmemacher, Juroren und Akkreditierten treffen sich zum Ausklang des Festivals bei schönem Wetter zum späten Frühstück vor der FRIEDA 23. Gäste sind herzlich willkommen!

» Gästepreis für den FiSH Brunch: 3 €

Zirkusreife Nächte im Circus Fantasia

Verbringe zusammen mit deinen Freunden aufregende Nächte in unseren gemütlichen Zirkuswagen mit Blick über Rostocks schönste Hafenkante. Auf Wunsch bereiten wir euch am nächsten Morgen einen leckeren Frühstücksschmaus in unserem Küchenzelt.

Wir verfügen über 38 Schlafplätze, verteilt auf 7 renovierte Zirkuswagen mit 2, 4, 6 oder 8 Betten. Ist das nicht traumhaft?

Kontakt:

Web: fantasia-rostock.de

Mail: info@fantasia-rostock.de

Tel. 0381 - 490 78 52



pesto peter

*Ambiss an der
Frieda 23
und Neu im
Rosengarten
zum Fish*

Feinkost, Catering & Events
pestopeter.de

Auswahlgremien



Medienkompetenz-Preis M-V Auswahlgremium v.l.n.r.

- » **Rüdiger Pohn**, Regionalbeauftragter für Medienbildung im Bereich Neubrandenburg des Instituts für Qualitätsentwicklung M-V
- » **Christina Höntzsch**, Weiterbildungs Koordinatorin
Diên Hông – Gemeinsam unter einem Dach, Medienpädagogin
- » **Antje Kaiser**, Referentin Datenschutz & Bildung beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit M-V
- » **Katharina Bluhm**, Moderatorin des Auswahlgremiums, Jugendmedienverband M-V
- » **Charlotte Eckert**, Landeskriminalamt M-V
- » **Birgit Görtler** (nicht im Bild), Landeskriminalamt M-V
- » **René Dettmann**, Referent für Medienbildung und Offene Kanäle, Medienanstalt M-V



JUNGER FILM Auswahlgremium v.l.n.r.

- » **Phillip Aabel**, Projektleiter, Junge Filmszene im BfJ
- » **Arne Papenhagen**, Festivalleiter FiSH
- » **Carolin Reschke**, Auszubildende Mediengestalterin im Filmbüro Wismar
- » **Jeanne Lehmann**, Europäischer Freiwilligendienst im FiSH Festivalbüro
- » **Matthias Spehr**, Gremiumsleiter, Filmdozent
- » **Anne Thomschke**, Künstlerin und Filmemacherin

OFF Sverige Auswahlgremium

- » **Zsolt Apró**, Europäischer Freiwilligendienst im FiSH Festivalbüro
- » **Klaus Blaudzun**, Geschäftsführer Institut für neue Medien
- » **Patrick Hinz**, Mitarbeiter im FiSH Festivalbüro
- » **Jeanne Lehmann**, Europäischer Freiwilligendienst im FiSH Festivalbüro
- » **Arne Papenhagen**, Festivalleiter FiSH
- » **Michael Sauerstein**, Auszubildender Mediengestalter im Mediencolleg Rostock
- » **Lenka Trantíková**, Europäischer Freiwilligendienst im FiSH Festivalbüro

Moderation

Moderation Medienkompetenz-Preis M-V

- » [Ivonne Siegert-Machotzek](#), Nachrichtenredakteurin/
Jugendschutzbeauftragte bei Ostseewelle Hitradio M-V
- » [Tino Höfert](#), Jugendpolitischer Sprecher beim Stadtjugendring Greifswald



Moderation JUNGER FILM

- » [Axel Ranisch](#), Regisseur und Schauspieler



Moderation OFF Sverige

- » [Patrick Hinz](#), Mitarbeiter im FiSH Festivalbüro, Rostock
- » [Jeanne Lehmann](#), Europäischer Freiwilligendienst
im FiSH Festivalbüro, Rostock/Aalborg



Moderation SehSterne

- » [Christian Dzubiel](#), Medienpädagoge
- » [Sabine Matthiesen](#), Kulturelle Filmförderung M-V
- » [Arne Papenhagen](#), Festivalleiter FiSH
- » [Flo & Jannis](#), Musiker und „Head&Kehle“-Redaktion bei Radio LOHRO



Impressum



Veranstalter FiSH – Festival im StadtHafen

institut für neue medien gGmbH

Friedrichstr. 23 // 18057 Rostock

Tel.: 0381-203540

www.ifnm.de

Festivalleitung: Arne Papenhagen, fish@ifnm.de

Festivalrezeption: 11.–14. Mai 2017 // 0381-203543

Programmheft

institut für neue medien gGmbH

Redaktion: Zsolt Apró, Patrick Hinz, Tom Laase, Jeanne Lehmann,

Sabine Münch, Hoang Quynh Nguyen, Arne Papenhagen,

Michael Sauerstein, Fredericke Schirra

Design/Layout: Friedeman Ohse



Co-Veranstalter Wettbewerb JUNGER FILM

Bundesverband Deutscher Film-Autoren e.V.

Sonnenstr. 1 // 58362 Gerolsbach

www.bdfa.de

in Zusammenarbeit mit

Bundesverband Jugend und Film e.V.

Fahrgasse 89 // 60311 Frankfurt am Main

www.jungefilmszene.de



Co-Veranstalter MeKo-Preis M-V

Die Offenen Kanäle der Medienanstalt M-V

Rostocker Offener Kanal Fernsehen rok-tv

Grubenerstr. 47 // 18055 Rostock

www.rok-tv.de

Jugendmedienverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Friedrichstr. 23 // 18057 Rostock

www.jmmv.de



Co-Veranstalter SehSterne

Kino LiWu

Ro-cine e.V.

Friedrichstr. 23 // 18057 Rostock

www.liwu.de



PopKW – LV für populäre Musik & Kreativwirtschaft M-V e.V.

Friedrichstr. 23 // 18057 Rostock

www.popkw.de



Rostocker Schule, Filmemachernetzwerk

www.rostocker-schule.com



Heinrich-Böll-Stiftung M-V

Friedrichstr. 23 // 18057 Rostock

www.boell-mv.de



Szczecin European Film Festival

OFFicyna e.V.

Al. Wojska Polskiego 90 // 70-482 Szczecin

www.officyna.art.pl



Kulturelle Filmförderung MV

Bürgermeister-Haupt-Straße 51 - 53 // 23966 Wismar

www.filmbuero-mv.de



Landesverband Filmkommunikation M-V e.V.

Feldstraße 43 // 18273 Güstrow

www.filmkommunikation.de



Tickets

JUNGER FILM | OFF Sverige

Tagesticket M.A.U. – Freitag	6,00 €
Tagesticket M.A.U. – Samstag	6,00 €
JUNGER FILM Kompakt im PWH*	3,00 €

SehSterne LiWu & HMT*****

Jede Vorstellung	6,00 €
------------------------	--------

SehSterne spezial PWH*

Headache Jules Ahoi & The Deepsea Orchestra	10,00 €
---	---------

PopFiSH	6,00 €
----------------------	--------

Medienkompetenz-Preis M-V,

ClickBait, FiSH Markt Kinderkino, FiSH Lounge	Eintritt frei
--	---------------

„Living in the Past“ Party im PWH*	5,00 €
---	--------

FiSH Brunch

Für Filmemacher und Juroren	Eintritt frei
-----------------------------------	---------------

Für externe Gäste	3,00 €
-------------------------	--------

Festivalticket M.A.U., LiWu, FRIEDA 23	20,00 €
---	---------

Tagesticket M.A.U., LiWu, FRIEDA 23	10,00 €
--	---------

* Peter-Weiss-Haus

** Lichtspieltheater Wundervoll (FRIEDA 23)

*** Hochschule für Musik und Theater

Vorbereitungsteam

Festivalbüro

Zsolt Apró, Klaus Blaudzun, Elisa Eib, Heidrun Harms, Patrick Hinz, Claudia Kralisch, Tom Laase, Jeanne Lehmann, Erik Lücht, Gülsah Christa Müller, Sabine Münch, Friedemann Ohse, Hoang Quynh Nguyen, Arne Papenhagen, Michael Sauerstein, Frederike Schirra, Lenka Trantíková

Programmgruppe JUNGER FILM & OFF Sverige

Zsolt Apró, Jeanne Lehmann, Arne Papenhagen, Matthias Spehr, Lenka Trantíková

Programmgruppe SehSterne

Klaus Blaudzun, Patrick Hinz, Arne Papenhagen, Matthias Spehr

Programmgruppe PopFiSH

Dana Bauers, Anne Blaudzun, Klaus Blaudzun, Natalie Fischer, Patrick Hinz, Jörg Krempien, Arne Papenhagen, Hinrich Paul, Selina Pavlitschek, Wolfgang Schmiedt

Programmgruppe ClickBait – Der FiSH Talk

Patrick Hinz, Tom Laase, Arne Papenhagen, Michael Sauerstein

Programmgruppe MeKo-Preis M-V

Katharina Bluhm, Claudia Kralisch, Sabine Münch, Hoang Quynh Nguyen

sowie u.a. die Teams von

medien colleg rostock, rok-tv - Rostocker Offener Kanal, Szczecin European Film Festival, popKW – Landesverband Populäre Musik & Kreativwirtschaft M-V, MMV – Medienanstalt M-V, Heinrich-Böll-Stiftung M-V, Filmemachernetzwerk Rostocker Schule, JMMV - Jugendmedienverband M-V, Institut für Medienforschung der Universität Rostock, M.A.U.Club Rostock, Lichtspieltheater Wundervoll Rostock, Hochschule für Musik und Theater Rostock, Frieda 23 der KARO gAG Rostock, Circus Fantasia, PestoPeter Rostock, Autohaus Goldbach, LOHRO, Peter-Weiss-Haus, Kulturelle Filmförderung M-V, Rabauke Filmproduktion, Palette e.V., OHSE DESIGN, Musikgymnasium Käthe Kollwitz Rostock, Motion Concept Rostock
... und noch viele weitere Unterstützer in der FiSH-Vorbereitung sowie ganz viele Helfer auf dem Festival.

DANKE!

Wir sehen uns zum FiSH 2018 vom 26. bis 29.04.!

Filmregister

A

ALABAST GRENZGÄNGER	141
Alles Meins	33
Alles was ich hasse	100
Allt som jag hatar	100
Alone in the Attic men on a mission	139
Am Ende der Wald	110
Amelie rennt	114
An den Leo 2A6	49
ANTON	32
Arrow Minds The Mighty Docs	142
Artur und Band Es scheint wahr zu sein	138
Auf der Suche nach der Liebe	64

B

Bakom Herrens Port	96
Bröder i midnattssol	104
Brüder in der Mitternachtssonne	104

C

Call of Cuteness	50
Control	116

D

Danach	42
Das Dorf	78
Denk ich an Deutschland in der Nacht	126
Der Stalker	36
DIE DUNKLE KAMMER	56
Die Figur in mir	55

E

Ein unstillbarer Durst	63
Exaggerated Expeditions	70
ExplorerIn 2009	71

F

Fast Weltweit	121
FÄT	57
Finstere Zeiten	80
Folkssturm	48
From Marks and Spencer to Marx and Engels	127
FUCK WHITE TEARS	47
Fünf Sterne	113

H

Hallo	99
Harmonie ist Stillstand	111
Haste Makes Waste	41
Headache	148
Hej	99
Hinter der Pforte Gottes	96

I

IANUS	82
Idomeni – Verzweiflung und Hoffnung	44

J

Jesus Woke Up Like This	101
-------------------------	-----

K

K-Paul & Tua Devil's Playground	142
Kotze im Einkaufswagen Heute ist Donnerstag	140

Filmregister

L			T	
Lekcja patriotyzmu	118		Tell me Mr. Lo	83
Les Bumms Boys Mietvertrag der Erde	139		That's what friends are for	103
M			The Hoodoo Two Dat du meen Leewsten büst	141
Mac Fly Move	140		Ticooo	66
Mach Sauber – Guaia Guaia	46		Tim & Tom	62
Meine rebellische Jugend	122		U	
Michel bringt die Welt in Ordnung	145		Un'nestinguibile sete	63
Military Men: Seize The Snow Mountain Castle	102		W	
Moments	97		WALKING HOME	40
Mr Sugar Daddy	98		Was wir wissen	74
N			Waving the Guns Zapfhahn	138
Nachahmungstrieb	35		Wenn der Vorhang fällt	124
Natter 22: Die Rache der Nitros	81		West Empire	120
P			Wolfe's Two Magic Words	105
PAN	58		Wreck	119
Patriotic Lesson	118		Z	
PINK CUTS PINK	65		Z W E I B A H N S T R A S S E	79
Pippi Langstrumpf	145		Zerreißprobe	72
Pudding	34		Zwi3	43
R			Zwischen den Sthlen	115
Rostocker Schule – Dustig	112			
S				
Saudade	73			
Schweigendes Erleben	117			
Straßenlaterne	54			

Uli Rose, Strandkorbvermieter:

„Warum in
die Ferne
schweifen,
...“



ROSTOCKER

EIN ECHTES KIND DER KÜSTE

BIER
BEWUSST
GENESSEN

STIMMZETTEL

JUNGER FILM PUBLIKUMSPREIS

	1	2	3	4	5	6			
phönomenal	<input type="checkbox"/>	war nix	#1 ANTON #2 Alles Meins #3 Pudding #4 Nachahmungstrieb #5 Der Stalker	1					
phönomenal	<input type="checkbox"/>	war nix	#6 WALKING HOME #7 Haste Makes Waste #8 Danach #9 Zwi3 #10 Idomeni – Verzweigung und Hoffnung	2					
phönomenal	<input type="checkbox"/>	war nix	#11 Mach Sauber #12 FUCK WHITE TEARS #13 Folkssturm #14 An den Leo 2A6 #15 Call of Cuteness	3					
phönomenal	<input type="checkbox"/>	war nix	#16 Straßenlaterne #17 Die Figur in mir #18 DIE DUNKLE KAMMER #19 FÄT #20 PAN	4					
phönomenal	<input type="checkbox"/>	war nix	#21 Tim & Tom #22 Un'nestinguibile sete Ein unstillbarer Durst #23 Auf der Suche nach der Liebe #24 PINK CUTS PINK #25 Ticooo	5					
phönomenal	<input type="checkbox"/>	war nix	#26 Exaggerated Expeditions #27 ExplorerIn 2009 #28 Zerreißprobe #29 Saudade #30 Was wir wissen	6					
phönomenal	<input type="checkbox"/>	war nix	#31 Das Dorf #32 ZW E I B A H N S T R A S S E #33 Finstere Zeiten #34 Natter 22: Die Rache der Nitros #35 IANUS #36 Tell me Mr. Lo	7					

Hansestadt Rostock | Stadtplan



Veranstaltungsorte

- 1 M.A.U. Club
- 2 FRIEDA 23 (LiWu, Studio)
- 3 Peter-Weiss-Haus (PWH)
- 4 Hochschule für Musik und Theater Rostock (HMT)
- 5 Circus Fantasia



Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern



Kunst.Schule.Rostock.



Das FiSH-Team bedankt sich bei allen Helfern, Partnern, Unterstützern und Förderern des Festivals. Dank auch an Erwin Sellering, FiSH Schirmherr und Ministerpräsident des Landes, Mathias Brodtkorb, Finanzminister M-V, sowie an Axel Erdmann, dem schwedischen Honorarkonsul des Landes.